



# Wöllersdorf-Steinabrückl ZEITUNG



Informationen • Ankündigungen • Rückblicke • Veranstaltungen

FRÜHJAHR 2026

FREIWILLIGE FEUERWEHR STEINABRÜCKL



120 Jahre Jubiläum  
FF Steinabrückl S. 12

Wir unterstützen  
unsere Nahversorger S. 5

Unsere Arbeitsgruppen S. 10

Start beim Verkehrs-  
knoten A2 Wöllersdorf S. 28

### Bürgerservicestelle & Postpartner Wöllersdorf



2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1  
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

### Bürgerservicestelle & Postpartner Steinbrüchl



2751 Steinbrüchl, Hauptstraße 11  
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

### Gemeindeamt Wöllersdorf-Steinbrüchl

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1  
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130  
E-Mail: [gemeinde@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at](mailto:gemeinde@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at)

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr	

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir Sie, mit den verschiedenen Fachabteilungen vorab telefonisch Termine zu vereinbaren.

### Bürgermeister Sprechstunden

Die Sprechstunden von Bürgermeister Florian Pfaffelmaier finden **jeden Mittwoch im Gemeindeamt Wöllersdorf** statt.

Um **telefonische Voranmeldung** bei Frau Weiß unter der Telefonnummer **02633 / 43 000 113** wird gebeten.

### Gemeindebücherei

2752 Wöllersdorf, Hauptplatz 11-12 / Top 4

Öffnungszeiten:  
Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr (außer Feiertage)

### Dr. Wilhelm Häusler

Rechtsanwalt / Rechtsberatung

15.04., 20.05., 17.06., 15.07., 19.08.,  
16.09., 21.10., 18.11., 16.12.

Termine um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf nur gegen Voranmeldung unter Tel. 02633 / 43 000

### Dr. Katrin Reitstätter

Praxis für Allgemeinmedizin • [www.dr-reitstaetter.at](http://www.dr-reitstaetter.at)

#### Ordination Wöllersdorf

Hammerschmiede 1, 2752 Wöllersdorf, Tel. 02633 / 4 34 34

Montag	7:30 - 11:00 Uhr	16:30 - 18:30 Uhr
Dienstag	7:30 - 11:00 Uhr	
Mittwoch	7:30 - 11:00 Uhr	
Freitag	7:30 - 11:00 Uhr	

Annahmeschluss: Montag und Mittwoch 10:00 Uhr, sonst 30 min vor Ordinationsende

#### Ordination Steinbrüchl

Wassergasse 6, 2751 Steinbrüchl, Tel. 02633 / 4 34 34

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	12:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	07:30 - 11:00 Uhr

Annahmeschluss: Montag 15:00 Uhr, sonst 30 min vor Ordinationsende  
Achtung Freitag-Nachmittag-Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

### Dr. Michael Scheicher

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

#### Ordination Wöllersdorf

Marktzentrum 4, 2752 Wöllersdorf, Tel. 02633 / 438 00

Montag	08:15 - 15:00 Uhr
Dienstag	08:15 - 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:15 - 15:00 Uhr
Freitag	08:15 - 14:00 Uhr

### Mag. Herbert Taschner

Notar / Amtstage

06.05., 03.06., 01.07., 05.08.,  
02.09., 07.10., 04.11., 02.12.

Termine um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf nur gegen Voranmeldung unter Tel. 02633 / 43 000



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein neues Jahr bringt Herausforderungen – aber vor allem Chancen.

Als Ihre Gemeindevertretung ist es unser klarer Auftrag, Wöllersdorf-Steinabrückl verantwortungsvoll zu führen, Entscheidungen zu treffen und unsere Heimatgemeinde Schritt für Schritt weiterzuentwickeln. Die finanziellen Rahmenbedingungen bleiben angespannt. Umso wichtiger ist ein sorgfältiger und nachhaltiger Umgang mit unseren Gemeindefinanzen. Einsparungen dort, wo sie sinnvoll und vertretbar sind, gehören dazu.

Ich bedanke mich bei allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen für ein gemeinsames, lösungsorientiertes Vorgehen. Unterschiedliche Meinungen sind Teil einer lebendigen Demokratie – entscheidend ist jedoch, dass wir sachlich bleiben und gemeinsam Verantwortung übernehmen. Ehrlichkeit und Offenheit gegenüber der Bevölkerung sind dabei unverzichtbar.

### Unser Ziel ist klar: unsere Marktgemeinde zum besten Zuhause zu gestalten

Neben der finanziellen Stabilität treiben wir zentrale Zukunftsprojekte konsequent voran. Hochwasserschutz, Verkehrssicherheit und wichtige Infrastrukturmaßnahmen haben hohe Priorität. Ebenso setzen wir ein starkes Zeichen für Umwelt- und Klimaschutz durch die Pflanzung von rund 1.300 Bäumen und Sträuchern.

Unsere Infrastruktur liegt uns besonders am Herzen. Deshalb treiben wir Projekte wie das Gesundheitszentrum, „Junges Wohnen“ sowie die Gesamtlösung beim Verkehrsknoten in guter Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich voran. Ein herzliches Dankeschön dafür an alle Projektpartner!

Ein besonderes Anliegen ist uns auch die Weiterentwicklung der Kinderbetreuung. Hier arbeiten wir intensiv an Verbesserungen und prüfen neue Wege – bis hin zu möglichen Pilotprojekten.

Der Frühling ist da und mit ihm kehrt neues Leben in unseren Ort ein. Die Blumenbeete blühen auf, liebevoll gestaltete Osterdekoration schmückt die Straßen, und überall spürt man: Unser Zuhause erwacht aus dem Winterschlaf. Gerade jetzt wird sichtbar, was unseren Ort so besonders macht – die vielen Menschen, die sich mit Engagement einbringen. Dafür möchte ich von Herzen Danke sagen.

In den kommenden Wochen werden wir genau diese Menschen, Vereine und Unternehmen vorstellen – als jene, die unseren Ort Tag für Tag zu dem machen, was er ist: unser Zuhause.

Wöllersdorf-Steinabrückl lebt vom Engagement seiner Bewohner – in Vereinen, Betrieben, Einsatzorganisationen und im täglichen Miteinander. Dieses Engagement ist unsere größte Stärke und gibt Zuversicht für die kommenden Jahre. Um genau diesen Einsatz sichtbar zu machen, werden in den kommenden Wochen Videos aus unseren Betrieben und Vereinen veröffentlicht. Da wir natürlich nicht überall gleichzeitig sein können, bitten wir um euer Verständnis, dass wir uns nach und nach bei euch melden werden.

Besonders freue ich mich schon auf das 120-Jahre-Jubiläum der FF Steinabrückl sowie auf den 100. Geburtstag des Feuerwehr-Oldtimers.

Lassen Sie uns weiterhin respektvoll zusammenarbeiten, Verantwortung übernehmen und mit Optimismus nach vorne blicken.

### Ein schönes Osterfest

Ihr Bürgermeister

Florian Pfaffelmaier

### BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDEN

Jeden **Mittwoch von  
13:00 bis 17:00 Uhr**

im Gemeindeamt Wöllersdorf  
nach Vereinbarung.

#### Terminvereinbarung:

weiss@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at  
Tel.: 02633 - 43 000 113



## Liebe Leser unserer Gemeindezeitung,

vor einem Jahr haben wir diese Funktionsperiode begonnen. Wenn ich heute zurückblicke, dann war es ein Jahr mit vielen Terminen, intensiven Gesprächen und auch so manchen Herausforderungen. Vor allem war es aber ein Jahr, in dem wir gemeinsam einiges weitergebracht haben.

Ein Thema, das viele von Ihnen täglich betrifft, ist die Verkehrssituation rund um die Anschlussstelle an die A2. Hier wurden im Gemeinderat die notwendigen Beschlüsse gefasst, damit Verbesserungen möglich werden. Mir ist wichtig, dass wir Lösungen schaffen, die nicht nur auf dem Papier gut aussehen, sondern im Alltag wirklich eine Entlastung bringen und die Sicherheit erhöhen.

Sehr am Herzen liegt mir der Bereich der Kinderbetreuung. Es freut mich wirklich, dass wir allen Kindern, die einen Platz brauchten auch einen anbieten konnten. Das gilt für die Krabbelstube, den Kindergarten und den Hort. Seit Jänner gibt es darüber hinaus in allen Betreuungseinrichtungen kostenloses Obst und Gemüse. Das ist vielleicht auf den ersten Blick eine kleine Maßnahme, aber sie zeigt, dass wir auf gesunde Entwicklung achten und Familien konkret unterstützen wollen.

Bedanken möchte ich mich besonders bei unseren Gemeindebediensteten. In den vergangenen Monaten gab es außergewöhnliche Belastungen. Im Außendienst bei starkem Schneefall, aber auch in der Verwaltung durch ein hohes Arbeitsaufkommen und viele zusätzliche Aufgaben. Oft wird selbstverständlich hingenommen, dass Straßen geräumt sind, Wege sicher begehbar bleiben und Anliegen rasch erledigt werden. Dahinter steckt viel Einsatz und Verantwortungsbewusstsein. Das verdient Anerkennung und Respekt.

Ein ebenso großes Dankeschön gilt unseren Feuerwehren. Die Kameraden stehen Tag und Nacht bereit, oft neben Beruf und Familie. Wenn Hilfe gebraucht wird, sind sie da. Dieses Engagement ist keine Selbstverständlichkeit und ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Sicherheit in der Gemeinde.

Was unsere Gemeinde ausmacht, sind aber nicht nur Projekte und Beschlüsse, sondern die Menschen. Das Vereinsleben, das Ehrenamt, das persönliche Gespräch auf der Straße oder bei Veranstaltungen. Genau dieses Miteinander gibt unserem Ort seine Stärke.

Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und darauf, weiterhin mit Hausverstand und Augenmaß für unsere Gemeinde zu arbeiten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest. Nutzen Sie die Feiertage für Zeit mit Ihren Liebsten und ein paar ruhige Stunden.

Herzliche Grüße

Gernot Forster  
Ihr Vizebürgermeister

# Unterstützen wir gemeinsam unsere regionalen Nahversorger – Einkaufen vor Ort lohnt sich!

Die Nahversorgung ist ein zentraler Bestandteil unseres Gemeindelebens. Bereits vor Weihnachten besuchten unsere geschäftsführenden Gemeinderäte gemeinsam mit unserem Bürgermeister mehrere örtliche Nahversorger und überreichten ihnen die neuen Nahversorger-Sackerl.

Mit dieser Aktion möchten wir ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung setzen und gleichzeitig die Bedeutung unserer heimischen Betriebe hervorheben. Denn sie sichern nicht nur die Versorgung vor Ort, sondern tragen wesentlich zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei.



Nah und Frisch



Café Cabiba



Bauernhof Mittermüller



Bäckerei Gavril



Bäckerei Heimhilcher



Weinheurer Gaitzenauer



Bäckerei Zagler



Getränkhandel Riegler



Buschenschank "Zur Schenke"



Trafik Fally



Moststub'n Pokorny



# FRAGEN

## an den Bürgermeister



**In den letzten Wochen hat sich so mancher gefragt: War das wirklich notwendig?**

**Neue Ausrüstung für den Winterdienst?**

**Und das nach mehreren milden Wintern ohne nennenswerten Schneefall?**

**Zwei neue Fahrzeuge für die Wassermeister? Wurde deswegen das Trinkwasser teurer?**

**Berechtigte Fragen. Und genau deshalb möchten wir die Hintergründe offen darlegen – denn manchmal sind Einsparungen nicht auf den ersten Blick erkennbar.**

**Manchmal sehen sie sogar wie Ausgaben aus.**

### 1 „War die Anschaffung von neuen Winterdienst-Geräten erforderlich?“

Auch in milden Wintern verursachte der alte Schneepflug Kosten – nicht wegen der Schneemenge, sondern wegen seines schlechten Zustands.

Durch Verschleiß wurden Kanaldeckel beschädigt: etwa 10 pro Winter mit Kosten von rund 15.000 €.

Mit dem neuen Pflug wurde diesen Winter nur ein einziger Schaden gemeldet, was eine deutliche Einsparung in nur einer Saison bedeutet – der neue Pflug hat sich also schnell bezahlt gemacht.

Ähnliche Probleme gab es beim alten Salzstreuer: Eine defekte Steuerung führte dazu, dass beim Zurückschieben unnötig viel Salz ausgestreut wurde. Das verursachte zusätzliche Kosten und belastete die Umwelt. Der neue Streuer arbeitet nun präzise und streut nur dort, wo es nötig ist. So werden Material gespart, Kosten gesenkt und die Umwelt geschont.

**Fazit:** Einsparungen entstehen oft nicht durch weniger Einsatz, sondern durch funktionierende Technik und gezieltes Arbeiten.

### 2 „Ist ein neues Feuerwehrfahrzeug für die FF Steinbrückl notwendig?“

Das RLFA 2400 der Freiwilligen Feuerwehr Steinbrückl (Baujahr 2006) erreicht im Jahr 2031 seine Mindestgebrauchsfrist von 25 Jahren. Dennoch wurde entschieden, das Fahrzeug weiterhin zu nutzen – nicht durch Ersatz, sondern durch gezielte Auffrischung. In internen Besprechungen sowie der Mitgliederversammlung 2025 wurde beschlossen, die Nutzungsdauer um weitere 5 bis 10 Jahre zu verlängern. Dafür ist eine technische Überarbeitung notwendig. Die Kosten dafür liegen bei rund 35.600 € für die Auffrischung sowie etwa 4.500 € für neue Bereifung. Zusätzlich wird das Fahrzeug optisch an den aktuellen Standard angepasst.

Die Arbeiten, einschließlich Unterbodenschutz und Pumpenservice, dauern rund vier Wochen. Ein Neukauf wäre deutlich teurer. Durch die Sanierung bleibt ein bewährtes und geschätztes Fahrzeug im Einsatz, während gleichzeitig hohe Anschaffungskosten vermieden werden.

**Fazit:** Nicht jede Investition bedeutet Ersatz – oft liegt die wirtschaftlichste Lösung in der Erneuerung bestehender Technik.

### 3 „Warum Stellenausschreibungen fürs Gemeindeamt? Ist nicht schon genug Personal vorhanden?“

Der Dienstpostenplan ist die Basis für die Struktur am Gemeindeamt und dieser wird im Zuge des Rechnungsabschlusses vom Gemeinderat beschlossen. Er ist nicht nur kurzfristig, sondern auch langfristig zu betrachten. Gerade im Jahr 2025 wurden am Gemeindeamt zwei verdiente Mitarbeiterinnen in den Ruhestand verabschiedet, zwei Kolleginnen haben einen neuen beruflichen Lebensweg eingeschlagen und vier Mitarbeiterinnen haben ihr Stundenausmaß reduziert. Die Kopfanzahl ist nicht maßgebend, sondern die geleisteten Stunden. Diesbezüglich sind wir unverändert am Stand von 2025.

Auch in diesem Jahr steht eine Pensionierung im Bürgerservice am Plan. Diesbezüglich müssen schon rechtzeitig Schritte gesetzt werden, um einen reibungslosen Ablauf für unsere Bürgerinnen gewährleisten zu können und natürlich ist der Blick in die Zukunft wichtig, um bestimmte Aufgabengebiete neu aufzuteilen und aufzubauen. Natürlich wachsen die Anforderungen an die Verwaltung und daher ist es enorm wichtig, gutes Fachpersonal zu haben.

### 4 Fahrzeuge für die Wassermeister: Luxus oder logische Konsequenz?

Auch hier wurde gefragt: Warum zwei neue Fahrzeuge? Bisher nutzten unsere Wassermeister ihre Privatfahrzeuge für dienstliche Fahrten. Die Gemeinde zahlte dafür Kilometergeld. Das klang zunächst kostengünstig – war es langfristig jedoch nicht.

Ein entscheidender Punkt war die von der Sozialversicherung geforderte detaillierte Fahrtenaufzeichnung. Diese war in der Praxis nur mit erheblichem zeitlichem Aufwand umsetzbar und konnte dennoch nicht im geforderten Ausmaß lückenlos erfolgen. Die Folge: eine erhebliche Nachzahlung an die Sozialversicherung.

Was auf dem Papier wie eine Einsparung aussah, erwies sich rückblickend als Kostenfalle.

Mit den neuen Gemeindefahrzeugen gibt es nun:

- klare dienstliche Nutzung
- rechtssichere Dokumentation
- keine Nachzahlungen
- keine Vermischung von privaten und dienstlichen Fahrten.

Zusätzlich wurde der betagte Fiat Doblò, der zuletzt eher Stammgast in der Werkstatt als im Außendienst war, aus dem Bestand ausgeschieden.

Eine Förderung konnte zudem nur in Anspruch genommen werden, wenn dieses Fahrzeug außer Betrieb genommen wird. Das bedeutet: weniger Reparaturkosten, mehr Betriebssicherheit und zusätzliche Fördermittel.

Fuhrpark Wirtschaftshof Wöllersdorf-Steinabrückl	
Fahrzeug	Anmeldung
Iveco-Pritsche	Jän.2015
VW-Pritsche	Jun.2018
Iveco-Pritsche	Jul.2019
Iveco-Pritsche	Dez.2019
Iveco-Pritsche	Mär.2022
NERO Dreirädr.	Aug.2025
Opel Vivaro neu	Jun.2022
E-Transit (Wasser)	Sep.2025
Kubota GR2120 4 WD	Okt.2011
Kubota GR2120 4 WD	Dez.2013
Kubota GR 2120 - III m. Kabine	Aug.2019
Kubota B2261	Jun.2023
Stapler Still	Nov.2018
Traktor Steyr 4090	Dez.2015
Traktor Steyr 4090 neu	Okt.2023
Anhänger alt	Apr.2005
Anhänger neu	Mai.2013
Anhänger Wasserw.	Jun.2019

# Rechnungsabschluss 2025

Der Rechnungsabschluss 2025 zeigt rechnerisch ein negatives Ergebnis von rund **€ -195.000,-**.

Das bedeutet jedoch nicht, dass der Gemeinde „das Geld ausgegangen ist“. Für die tatsächliche finanzielle Lage ist wichtig, mehrere Faktoren gemeinsam zu betrachten. Ende 2025 verfügte die Gemeinde über **Rücklagen von rund € 640.000,-** und einen **Kassenbestand von etwa € 1,42 Mio..**

Auch der **operative Geldfluss war mit rund € 1,68 Mio. positiv**, das heißt: Die laufenden Aufgaben konnten gut finanziert werden. Gleichzeitig wurde der **Schuldenstand weiter reduziert** und die Rücklagen leicht erhöht. Insgesamt steht die Gemeinde daher weiterhin auf einer **soliden finanziellen Basis**. Der zunehmende Druck auf Gemeindebudgets kommt vor allem von **steigenden Pflichtausgaben**, auf die die Gemeinde kaum Einfluss hat.

Besonders stark wachsen die Kosten für **Gesundheit (NÖKAS)** und Sozialhilfe. Diese Umlagen steigen seit Jahren deutlich schneller als die Einnahmen aus den Ertragsanteilen.

Während 2019 noch etwa **die Hälfte der Ertragsanteile** für diese beiden Bereiche verwendet werden musste, sind es 2025 bereits **rund 59 %**.

Dadurch bleibt der Gemeinde immer weniger finanzieller Spielraum für eigene Projekte.

Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen hat die Gemeinde **auch 2025 wichtige Leistungen für die Bevölkerung umgesetzt**. Dazu zählen unter anderem eine neue Gemeinde-Website, zusätzliche Winterausrüstung für den Wirtschaftshof, Fahrzeuge für das Wasserreferat, Straßensanierungen, Förderungen für Vereine sowie Unterstützungen für Kinder, Jugendliche und Schulen. Auch der **Ausbau der Kinderbetreuung** wurde weiter vorangetrieben.

Insgesamt wurden für solche Maßnahmen **rund € 430.000,-** aufgewendet.

Für die kommenden Jahre wurden bereits Maßnahmen gesetzt, etwa Anpassungen bei Wasser- und

Abfallgebühren. Bereits im Jahr 2025 hat die Marktgemeinde in zahlreichen Bereichen erfolgreich Einsparungen umgesetzt. Dazu zählen unter anderem die Reduktion und Vermeidung von Überstunden, ein zurückhaltender Umgang mit Nachbesetzungen bei Pensionierungen sowie Einsparungen bei Werbevideos und der Gemeindezeitung.

Besonders hervorzuheben ist der Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, in dem im Vergleich zwischen 2024 und 2025 Einsparungen in Höhe von € 59.673,02 erzielt werden konnten. Ziel bleibt es, die **finanzielle Stabilität der Gemeinde langfristig zu sichern**, ohne wichtige Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger einzuschränken.

„Man darf die finanzielle Lage der Gemeinde nicht schlechter darstellen, als sie ist. Trotz externer Belastungen blicken wir positiv in die Zukunft – die eingeleiteten Maßnahmen zeigen bereits in die richtige Richtung.“, so Bürgermeister Pfaffelmaier.

## Rechnungsabschluss - Gesamt nach Gruppen 2025

Gruppe	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	239.937 €	1.949.756 €	-1.709.820 €
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	74.906 €	315.396 €	-240.490 €
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	940.248 €	2.948.837 €	-2.008.589 €
3 Kunst, Kultur und Kultus	31.353 €	386.368 €	-355.015 €
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	222.538 €	1.670.595 €	-1.448.057 €
5 Gesundheit	20.651 €	1.805.558 €	-1.784.907 €
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	440.416 €	433.627 €	6.789 €
7 Wirtschaftsförderung	3.500 €	45.693 €	-42.193 €
8 Dienstleistungen	4.355.757 €	5.437.470 €	-1.081.713 €
9 Finanzwirtschaft	8.814.337 €	339.846 €	8.474.491 €
	15.143.643 €	15.333.147 €	-189.503 €



Quelle: <https://www.offenerhaushalt.at/gemeinde/w%C3%B6llersdorf-steinabr%C3%BCckl/fhh/table?jahr=2025>

# Trinkwasser aus der Leitung – ein kostbares Gut aus unserer Gemeinde

Trinkwasser aus der Wasserleitung ist für uns alltäglich – und doch alles andere als selbstverständlich. Noch weniger selbstverständlich ist es, dass unser Trinkwasser aus **heimischen Brunnen** stammt und direkt vor Ort in bester Qualität aufbereitet wird.

## Unsere Wasserversorgung

Die Wasserversorgungsanlage unserer Gemeinde wurde ab **1961** errichtet und versorgt heute:

- alle Gemeindebürger,
- den Stadtteil Heideansiedlung (ca. 550 Einwohner)
- sowie einzelne Abnehmer in der Gemeinde Bad Fischau.

Zur Anlage gehören:

- **5 Brunnen auf 4 Wasserwerken**
- **5 Hochbehälter mit 1.580 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen**
- **4 Drucksteigerungsanlagen**

Die jährliche Fördermenge beträgt rund 500.000 m<sup>3</sup> Trinkwasser. Tiefbrunnen werden mittels **Aktivkohle** von Pestiziden gereinigt, **alle Brunnen zusätzlich mit UV-Anlagen desinfiziert**.

## Betrieb und Wartung

Neben der Wasserversorgung betreut die Gemeinde auch die gesamte Kanalanlage mit **8 Pumpwerken**. Rund **95 % der Wartungs- und Reparaturarbeiten** an Wasser- und Abwasseranlagen werden von den Gemeindemitarbeitern selbst durchgeführt.



## Leitungswasser vs. Mineralwasser

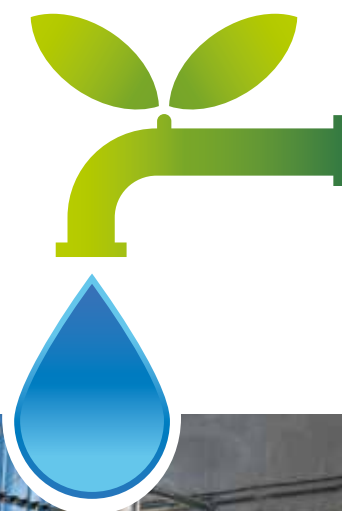
Ein Vergleich zeigt deutliche Unterschiede:

- **Mineralwasser (z. B. 1 l Vöslauer):**  
€ 0,63 inkl. USt. pro Liter → **€ 630 für 1.000 Liter**  
(ohne Fahrtkosten und Zeitaufwand)
- **Trinkwasser aus der Gemeindeleitung:**  
**€ 1,78 pro 1.000 Liter exkl. USt**  
**€ 1,96 pro 1.000 Liter inkl. USt**  
– jederzeit verfügbar, direkt aus dem Wasserhahn

## Poolfüllung – Was kostet sie?

Oft stellt sich die Frage, welchen Preisunterschied die Gebührenanpassung macht. Die Mehrkosten durch den neuen Wasserpreis betragen:

- **20 m<sup>3</sup>: + € 17,42**
- **30 m<sup>3</sup>: + € 26,10**
- **40 m<sup>3</sup>: + € 34,80**



# Unsere Arbeitsgruppen

Im Hintergrund arbeiten seit Beginn der Amtsperiode viele Arbeitsgruppen um Projekte auszuarbeiten und gemeinsam Lösungen für Herausforderungen zu finden.

Was sich bis jetzt getan hat? Hier ein kleiner Überblick:

## Arbeitsgruppe Medien:

In der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl wurde auf Initiative von Bürgermeister Florian Pfaffelmaier eine parteiübergreifende Arbeitsgruppe für Medien gegründet. Ziel ist eine moderne, sachliche und informative Gemeindekommunikation.



Neben der Neugestaltung der Gemeindezeitung wurden die mögliche Videobegleitung von Veranstaltungen – unter Einbindung von "Ich hab da was TV" und WNTV – sowie die Evaluierung der gemeindeeigenen Schaukästen diskutiert.

Ein weiterer Meilenstein folgte 2026 mit dem Start der neuen Informationsplattform CITIES, die Neuigkeiten, Bürgerservices und Veranstaltungen zentral bündelt und die Gemeindekommunikation digital weiter stärkt.

## Arbeitsgruppe Tierschutz:

Unsere Marktgemeinde ist die einzige im Bezirk mit einer eigenen Tierschutzbeauftragten. Gemeinderätin Pamela Zezula-Dettmann engagiert sich gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe intensiv für den Tier- und Wildtierschutz.

Schwerpunkte sind Kastrationsprojekte für Streuner Katzen, die Weiterentwicklung der Hundefreilaufzone sowie umfassende Aufklärungsarbeit. Ein Höhepunkt war das erste Tierschutz-Wochenende im Oktober, das erfolgreich durchgeführt wurde und künftig jährlich stattfinden soll.



Weitere Vernetzungstreffen – unter anderem mit Madeleine Petrovic und Tierschutz Austria – sollen den Tierschutz in der Gemeinde weiter stärken.

## Arbeitsgruppe Ortskernentwicklung:

Seit einiger Zeit ist die Arbeitsgruppe Ortskernentwicklung aktiv. Unterstützt wird sie dabei vom Verein "Dorf & Stadterneuerung" mit einem Ortskerncheck sowie von „NÖ Gestalten“ in der weiteren Planung. Ziel ist es, unseren Ortskern als lebendigen Treffpunkt mit kurzen Wegen und hoher Aufenthaltsqualität zu stärken.

Gemeinsam mit Umweltgemeinderat Martin Prikrl und Bürgermeister Florian Pfaffelmaier wurde zudem eine Fachveranstaltung der WKO und des Vereins „Dorf & Stadterneuerung“ besucht. Dabei standen Themen wie Ortskernbelebung, lokale Versorgung, neue Nutzungen für Leerstände sowie kooperative Lösungen für Grundversorgung und Mobilität im Fokus.



Die dabei gewonnenen Ideen fließen nun in die weitere Planung ein. Inzwischen wurden zusätzliche Abstimmungsgespräche geführt, erste Pläne ausgearbeitet und mögliche Förderstellen kontaktiert. Über konkrete nächste Schritte und Beteiligungsmöglichkeiten wird laufend informiert.

### Arbeitsgruppe Bebauungsplan:



Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl beabsichtigt, für alle Baulandflächen im Gemeindegebiet einen Bebauungsplan zu erlassen. Seit dem Spätsommer 2025 hat sich daher die seitens des Bauamtes initiierte „Bebauungsplangruppe“, basierend auf der bereits erfolgten Bestandserhebung und die darauf aufbauende Strukturanalyse, mit den für eine geordnete Siedlungsentwicklung relevanten Themen des Bebauungsplanes auseinandergesetzt.

Es wurden Bebauungsmöglichkeiten, erforderliche Abtretungen, die Festlegung von Straßenfluchtlinien sowie von Baufluchtlinien und Freiflächen für die einzelnen Baulandbereiche erarbeitet und in Bezug auf ihre Erforderlichkeit und Steuerungsfunktion diskutiert.

Parallel dazu wurden in mehreren Sitzungen auch die gemäß NÖ-Raumordnungsgesetz 2014 bestehenden Regelungsmöglichkeiten hinsichtlich der Festlegung von „textliche Bauvorschriften“ besprochen und Vorschläge in Bezug auf Mindestbauplatzgrößen, PKW-Stellplätze, Einfriedungen ... bis hin zu „unversiegelten Flächen“ und Versickerungsmaßnahmen von Oberflächenwässern erarbeitet.

### Arbeitsgruppe Erweiterung Museum Schlössl:

In der Gemeindevorstandssitzung am 29.01.2026 wurde beschlossen, dass eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von gf. BGR Haiden Ingrid die Erweiterung unseres Museums im Schlössl Wöllersdorf vorbereiten und planen soll. Mandatare aller Fraktionen wurden zur Mitarbeit eingeladen.



Herr GR. Agota Andreas erklärte sich dankenswerter Weise bereit am Projekt mitzuarbeiten.



Als Fachleute gehören der Arbeitsgruppe Frau Dr. Dorothea Talaa und Herr Herrmann Ingomar an.

### Folgende Arbeitsschritte sind notwendig:

- Ausräumen der früheren Bibliotheksräume
  - Überprüfung und Ergänzung der Elektroinstallationen
  - Reinigung und Ausmalen der Räume
  - Ankauf von 6 Säulenvitrinen und 2 Pultvitrinen

Ein Treffen der Arbeitsgruppe, Mitarbeitern des Außendienstes und den erforderlichen Professionisten fand am 10.02.2026 in den zu adaptierenden Räumlichkeiten statt.

Kostenvoranschläge wurden eingeholt und das Ergebnis in der Gemeindevorstandssitzung am 05.03.2026 präsentiert.

Die Kosten belaufen sich auf **€ 20.566,72.**

**Es wurde beim Land NÖ, Abteilung Kunst und Kultur, um einen Finanzierungsbeitrag angesucht.**

Es ist vorgesehen, dass unser Museum nach der Erweiterung und Renovierung regelmäßige Öffnungszeiten haben wird, dass kleine Veranstaltungen angeboten werden und dass nicht nur die wertvollen archäologischen Funde ausgestellt werden, sondern auch die Aufbereitung der ortsgeschichtlichen Themen geplant ist.

## Florianifeier mit Jubiläen der FF Steinabrückl – die Gemeinde gratuliert herzlich



Wir freuen uns, gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Steinabrückl ein ganz besonderes Ereignis feiern zu dürfen: Im Rahmen der diesjährigen Florianifeier begeht die FF Steinabrückl ihr 120-jähriges Gründungsjubiläum sowie den 100. Geburtstag ihres Feuerwehroldtimers.

Die Feierlichkeiten finden beim Feuerwehrhaus samt Parkplatz statt und beginnen am **02.05.2026 um 11:00 Uhr** mit einer großen Fahrzeugschau. Dabei haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, die historische Entwicklung sowie die moderne Ausstattung unserer Feuerwehr hautnah mitzerleben. Über den gesamten Nachmittag hinweg erwarten die Gäste einige besondere Highlights.

Für das leibliche Wohl ist ab 11:00 Uhr bestens gesorgt. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr kümmern sich um eine umfassende Verpflegung und freuen sich auf zahlreiche Gäste aus der Gemeinde und der Umgebung.

Ein weiterer Programmpunkt ist die **Feuerlöscherüberprüfung** sowie die Möglichkeit, Feuerlöscher praktisch auszuprobieren. Damit wird nicht nur gefeiert, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Sicherheit in unseren Haushalten geleistet.

Um **17:30 Uhr** beginnt die feierliche Feldmesse, gefolgt vom offiziellen Festakt, bei dem die langjährige Geschichte, die Verdienste und das Engagement der Feuerwehr entsprechend gewürdigt werden.

Der Bürgermeister Florian Pfaffelmaier bedankt sich bereits im Vorfeld bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr für ihren unermüdlichen Einsatz und lädt die gesamte Bevölkerung herzlich ein, diesen besonderen Tag gemeinsam zu feiern.

## Aus Tradition gewachsen, mit Liebe erneuert: „Zur Schenke“ startet durch



Ende Februar war es so weit: Isabella und Oliver Hörschläger eröffneten nach einem Jahr intensiver Planung und Umbauarbeiten ihren Heurigen „Zur Schenke“.

Mit viel Engagement und Herzblut wurde das Lokal renoviert und behutsam modernisiert.

„Vor ziemlich genau einem Jahr haben wir den Entschluss gefasst, die Tradition meiner Eltern fortzuführen. Ab diesem Moment waren wir mit voller Leidenschaft dabei das Lokal ein wenig zu modernisieren und nach unseren Vorstellungen – natürlich nur ein bisschen – umzugestalten“, erzählt Isabella Hörschläger.

Zur feierlichen Eröffnung war das Interesse überwältigend – das Lokal war mehr als gut gefüllt und die Gäste genossen die gemütliche Atmosphäre sowie das kulinarische Angebot.

Wir gratulieren Isabella und Oliver Hörschläger herzlich zur gelungenen Eröffnung und wünschen ihnen für ihre neue Aufgabe alles Gute, viel Erfolg und vor allem viel Freude mit ihrem Heurigen „Zur Schenke“.

### Buschenschank „Zur Schenke“

#### Ausgesteckt am

12.03.2026 – 15.03.2026

23.04.2026 – 26.04.2026

25.06.2026 – 28.06.2026

24.09.2026 – 27.09.2026

12.11.2026 – 15.11.2026

## Ausschuss für Vereinswesen Investition in unser Zuhause - einig für unsere Vereine!



In der Gemeinderatssitzung vom 12.03.2026 wurde ein wichtiges Finanzpaket geschnürt: Einstimmig wurden die Subventionen für 26 Vereine beschlossen.

Insgesamt fließen € 42.470,- in unsere vielfältige Vereinslandschaft. Davon werden

€ 27.220,- sofort ausgezahlt, weitere € 15.250,- folgen nach Umsetzung konkreter Investitionen.

Von sportlicher Infrastruktur beim Tennisverein ATV Steinabrückl-Heideansiedlung über die Traditionspflege des Musikvereins bis hin zu neuen Bildungswegen durch den Verein BhW – wir unterstützen die Vielfalt.

Auch unsere Schulkinder profitieren weiterhin: Die beliebten Eislaufausflüge nach Markt Piesting fördern wir über die Elternvereine mit bis zu € 2.700,- pro Verein.



Einen herzlichen Dank an Vbgm. Gernot Forster sowie die Gemeinderäte Josef Binder und Martin Prikrič für die konstruktive, parteiübergreifende Zusammenarbeit im Ausschuss für Vereinswesen. Gemeinsam ziehen wir an einem Strang, für eine lebendige Vereinslandschaft - für unser Zuhause!

Der Vorsitzende des Ausschusses für Vereinswesen  
Ing. Mag. (FH) Christoph Wallner (WIR FÜR WOEST)

## Bericht Ausschuss



Der Friedhof kann durch ökologische Pflege zu einem wertvollen Lebensraum für Mensch und Natur werden.

Durch den Verzicht auf chemische Unkrautvernichter, den Einsatz mechanischer Geräte, naturnahe Bepflanzung und mehr Grünflächen wird die Biodiversität gefördert.



Pflegeleichte Wege, Blühflächen, heimische Pflanzen und schattenspendende Bäume tragen zu einem angenehmen Klima bei und machen den Friedhof zu einem Ort der Ruhe und Begegnung.

Gleichzeitig werden Kosten gesenkt und Umwelt sowie Gesundheit geschützt. Auch Bürgerinnen und Bürger können durch einfache Maßnahmen wie naturnahe Grabgestaltung oder die Pflege von Blühflächen einen wichtigen Beitrag leisten. So entsteht Schritt für Schritt ein grüner, lebendiger Friedhof für kommende Generationen.

Die Broschüre „Ökologische Pflege auf dem Friedhof“ liegt außerdem bei den kommenden „Natur im Garten“-Vorträgen auf.

Mehr Informationen für Ökologische Friedhofspflege gibt es hier:



Gf. GR Thomas Opavsky  
und GR Martin Prikrič

## Batteriespeicher als zukunftsweisendes Projekt für unsere Gemeinde

Die Energiewende stellt Gemeinden vor neue Herausforderungen, eröffnet aber zugleich große Chancen. Ein besonders zukunftsweisendes Projekt in diesem Zusammenhang ist der Einsatz moderner Batteriespeicher. Sie spielen eine zentrale Rolle, wenn es darum geht, erneuerbare Energie effizient zu nutzen und die regionale Energieversorgung langfristig zu sichern.

Batteriespeicher ermöglichen es, überschüssigen Strom aus Photovoltaik- oder Windkraftanlagen zwischenspeichern, anstatt ihn ungenutzt ins Netz einzuspeisen. Gerade an sonnigen Tagen wird häufig mehr Strom erzeugt, als aktuell benötigt wird.

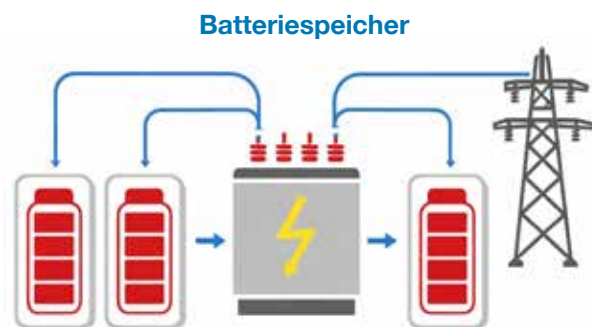
Durch die Speicherung kann diese Energie zu einem späteren Zeitpunkt – etwa in den Abendstunden oder bei höherem Bedarf – wieder abgerufen werden.

Dadurch steigt der Eigenverbrauchsanteil und die Abhängigkeit von externen Stromlieferungen wird reduziert.

Für unsere Gemeinde bedeutet dieses Projekt nicht nur einen wichtigen Schritt in Richtung Klimaschutz, sondern auch mehr Versorgungssicherheit. Batteriespeicher stabilisieren das Stromnetz, gleichen Lastspitzen

aus und können im Ernstfall sogar kurzfristig als Notstromversorgung dienen.

Gleichzeitig leisten sie einen Beitrag zur Senkung von Energiekosten, da selbst erzeugte Energie effizienter genutzt werden kann. Geplant ist ein Batteriespeicher in der Nähe des Betriebsgebietes Bad Fischau-Brunn und der Villenkolonie.



## In unserer Marktgemeinde wird aufgeforstet rund 1.300 Bäume und Sträucher werden gepflanzt

Auf einer Fläche von 6.527 m<sup>2</sup> im Grüngürtel zwischen dem Wohnbauland und der ehemaligen Westercity werden rund 1.300 standorttaugliche Bäume und Sträucher gepflanzt.

Die Maßnahme erfolgt auf Grundlage eines Bescheids der BH Wiener Neustadt, Fachgebiet Forstwesen (vom 11.06.2025, AZ WBL1-V/251/001), und dient der nachhaltigen ökologischen Aufwertung des Grünraums.



Die Forstkultur wird so lange gepflegt und nachgebessert, bis die Pflanzen nach drei Wachstumsperioden sicher angewachsen sind.

Damit der Grünstreifen für die Bevölkerung weiterhin zugänglich bleibt, werden in der zukünftigen Umzäunung nördlich und südlich Gehüren eingerichtet. Ein rund 3 Meter breiter Streifen zum Wohnbauland bleibt frei, um landwirtschaftliche Befahrungen zu ermöglichen.

Mit dieser Maßnahme wird ein wichtiger Beitrag zum Natur- und Klimaschutz vor Ort geleistet und schafft gleichzeitig einen attraktiven, ökologisch wertvollen Grünraum für die Bevölkerung. Die Maßnahme ist für die Marktgemeinde kostenneutral.

## Neue Müllsammelstelle für den Fischaberg in Planung

Wöllersdorf-Steinbrückl arbeitet derzeit intensiv an der Ausarbeitung einer neuen Müllsammelstelle für den Bereich Fischaberg in Wöllersdorf. Ziel ist es, die Entsorgungsinfrastruktur für die Bürgerinnen und Bürger weiter zu verbessern und eine praktikable, langfristige Lösung zu schaffen.



In einem ersten Schritt wurden bereits Angebote für die erforderlichen Müllcontainer eingeholt. Diese befinden sich aktuell in Prüfung, um sowohl qualitative als auch wirtschaftliche Aspekte sorgfältig bewerten zu können.

Die Wahl eines geeigneten Standortes gestaltet sich jedoch aus heutiger Sicht als herausfordernd. Insbesondere die Hanglagen sowie die Straßenführung direkt am Fischaberg erschweren eine optimale Platzierung der Sammelstelle. Aus diesen Gründen erscheint der ursprünglich ins Auge gefasste Bereich derzeit nur bedingt geeignet.

Als alternative Möglichkeit befindet sich die Marktgemeinde derzeit in Abstimmung mit der ÖBB. Geprüft wird, ob im Umfeld des Bahnhofs Wöllersdorf ein geeigneter Standort realisierbar wäre.

Diese Gespräche und die damit verbundene Standortprüfung sind maßgeblich für die weiteren Schritte im Projektverlauf.

Im Anschluss an die Standortklärung wird eine umfassende wirtschaftliche Bewertung erfolgen. Erst wenn sämtliche Unterlagen vorliegen und die Rahmenbedingungen seitens der ÖBB abschließend beurteilt werden können, lässt sich feststellen, ob das Projekt unter den aktuellen budgetären Voraussetzungen umgesetzt werden kann.

Die Ergebnisse der bisherigen Prüfungen sowie die weiteren Entscheidungsgrundlagen wurden dem Gemeinderat in der Sitzung vom 12.03.2026 präsentiert. Nun wird der gemeinsame Termin mit der ÖBB diesbezüglich abgewartet.

Geschäftsführender Gemeinderat Matthias Ressler wird die Bevölkerung über den Fortgang des Projektes selbstverständlich weiterhin informieren.

## Theaterzeit in unseren Volksschulen

Kreativität zu fördern, ist eine wichtige Aufgabe – besonders schon im Kindesalter. Aus diesem Grund organisierte die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl einen Theaterworkshop für alle Klassen der Volksschule Wöllersdorf sowie der Volksschule Steinbrückl.

Mit viel Engagement und Einfühlungsvermögen gestaltete Theaterpädagogin Birgit Koch den Workshop und ermöglichte den Schülerinnen und Schülern einen spielerischen Zugang zu Theater, Ausdruck und Fantasie. Dabei standen Freude am gemeinsamen Tun, das Ausprobieren neuer Rollen sowie die Stärkung des Selbstvertrauens im Mittelpunkt.

Bürgermeister Florian Pfaffelmaier betont die Bedeutung solcher Initiativen: „Kreativität gehört gefördert. Gerade in Zeiten von KI und digitalen Medien ist die Förderung eigenständiger Kreativität besonders wichtig. Umso mehr freut es mich, dass wir mit solchen Workshops einen wertvollen Beitrag zur persönlichen Entwicklung unserer Kinder leisten können.“



## Erfolg beim Landeswettbewerb „prima la musica“

Am Samstag, dem 28. Februar 2026, nahm Raphael Simon in St. Pölten am Landeswettbewerb „prima la musica“ in der Kategorie Solo Gitarre teil. In der Altersgruppe 1 erspielte er sich dabei einen hervorragenden 1. Preis.

Raphael präsentierte der Jury ein Programm mit vier Stücken mit einer Dauer von etwa zehn Minuten.

Beim anschließenden Feedbackgespräch erhielt er von der Jury viel Lob für seine musikalische Leistung.

Wir gratulieren Raphael herzlich zu diesem großartigen Erfolg!



Raphael Simon

## Bericht aus dem Ausschuss für Bildung und Schulwesen

Bei der letzten Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schule am 5. März im Festsaal Wöllersdorf konnte unsere Schulleitung gute Nachrichten übermitteln:

Dank des schnellen Handelns des Ausschusses und in Zusammenarbeit mit einer kompetenten Fachfirma wurden alle technische Probleme mit den digitalen Schultafeln sowie der Verkabelung erfolgreich behoben.

Vom Ausschuss wurde ein Antrag für den Ankauf von sechs Tablets für die Schuleinschreibung gestellt. Der Gemeinderat hat dies dankenswerterweise beschlossen. Unsere Direktorin Katja Knabl, bedankt sich herzlich für die volle Unterstützung durch den Ausschuss und die Marktgemeinde.

Den Mitgliedern des Ausschusses ist es ein besonderes Anliegen, die Schulleitung bestmöglich und unbürokratisch zu unterstützen, zum Wohl unserer Kinder und beider Volksschulen.

## Dieses Mal geht's um Müll – und um Verantwortung

Ein sauberes Ortsbild ist kein Zufall. Leider landen immer wieder Abfälle achtlos auf Straßen, in Grünflächen oder neben Papierkörben. Das schadet der Umwelt, belastet Böden und Gewässer und verursacht Kosten, die letztlich wir alle tragen.



Besonders problematisch sind Zigarettenstummel. Sie enthalten zahlreiche Giftstoffe, setzen Mikroplastik frei und brauchen viele Jahre zur Zersetzung. Zudem besteht Brandgefahr. Zigarettenkippen gehören daher immer in den Restmüll – nicht auf den

Boden oder in den Gulli. Das Wegwerfen im öffentlichen Raum ist verboten und kann mit Geldstrafen geahndet werden.

Auch Einweg-Vapes sind ein wachsendes Problem. Sie enthalten Lithium-Akkus und gelten als Elektro-Altgeräte. Falsch entsorgt – etwa im Restmüll – können sie Brände in Müllfahrzeugen oder Anlagen auslösen. Außerdem gehen wertvolle Rohstoffe verloren. Sie müssen daher im Sammelzentrum oder im Handel zurückgegeben werden.

Klar ist auch: Öffentliche Papierkörbe sind keine Ersatz-Mülltonnen für Hausmüll. Wer Abfälle korrekt entsorgt, leistet einen einfachen, aber wichtigen Beitrag für unsere Gemeinde.

Sauberkeit ist eine Frage des Respekts – gegenüber unserer Umwelt, unseren Mitmenschen und kommenden Generationen.

### Termine zum Mitmachen

**Führung Abfallwirtschaft: 10.04.2026, um 14:00 Uhr**  
Anmeldung unter [gruber@woellersdorf-steinabruueckl.gv.at](mailto:gruber@woellersdorf-steinabruueckl.gv.at)  
Spannende Einblicke in Entsorgung, Recycling und Abfallvermeidung.

### Frühjahrsputz: 18.04.2026, ab 9:00 Uhr

Gemeinsam setzen wir ein sichtbares Zeichen für ein sauberes Ortsbild.

Umweltgemeinderat Martin Prikrič

# Punktuelle Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet Wöllersdorf-Steinabrückl

Die hartnäckigen, trüben Wintermonate neigen sich langsam dem Ende zu, sodass mit Beginn der höheren Temperaturen zahlreiche punktuelle Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl umgesetzt werden können.

Gemeinsam mit der Firma kosaplaner gmbh wurden in den letzten Monaten in zahlreichen Abstimmungsterminen, unter Berücksichtigung von Rückmeldungen aus der Bevölkerung, mehrere Projekte zur Verbesserung der Nutzungsqualität im öffentlichen Gut ausgearbeitet.

Hervorzuhebende Maßnahmen sind zum Beispiel die Umgestaltung der Kreuzungspunkte der Unteren Bahnhofstraße zwischen dem Bahnhof Wöllersdorf und der Hauptstraße L4070 sowie Adaptierungen zur Schaffung einer geordneten Querungsmöglichkeit für Schulkinder.

Darüber hinaus wurden ein barrierefreier Stellplatz in der Schulgasse geschaffen und Verkehrszeichen durch den Austausch beschädigter oder ausgebleichter Schilder an den Stand der Technik angepasst.

Darüber hinaus werden abgewiterte Bodenmarkierungen erneuert und zahlreiche neue Markierungen in Abstimmung mit den zuständigen Behörden im Gemeindestraßennetz aufgebracht. Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl setzt laufend

Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet.

Gleichzeitig appelliert sie an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, im öffentlichen Raum Rücksicht zu nehmen, damit weiterhin alle sicher ihr Ziel erreichen.

Bei Fragen und Anliegen können Sie sich gerne an unsere Sicherheitsgemeinderätin Simone Seibert wenden. Tel.: 0660 - 56 19 523

**kosaplaner**



Quelle: KI-generiert

## Familienfreundliche Gemeinde – wir sind fleißig unterwegs!

Wie jedes Jahr sind wir auch heuer wieder mit viel Engagement bei unseren Jungeltern unterwegs. Mit Hausbesuchen und kleinen Aufmerksamkeiten möchten wir zur Geburt des Kindes herzlich gratulieren und den Familien einen guten Start wünschen.



Große Unterstützung bekommen wir dabei jedes Mal von Sabine Pfaff bei der Koordinierung. Dank ihrer Initiative werden wir ab Mai mit einem neuen Konzept für unsere Baby-Gratulationen an den Start gehen. Seid gespannt – wir freuen uns schon darauf!

Euer Team der Familienfreundlichen Gemeinde

Gemeinderätin Barbara Haas,  
Vizebürgermeister Gernot Forster,  
Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann

# Bericht Jugendgemeinderat

## Angebot von Mobiler Jugendarbeit in unserer Marktgemeinde ab April 2026



Es freut mich mitteilen zu dürfen, dass es ab April ein weiteres Angebot für unsere Jugend in Zusammenarbeit mit „Rumtrieb – Mobiler Jugendarbeit“ bei uns in der Gemeinde geben wird.

Einmal pro Woche wird es die Möglichkeit geben, sich im kleinen Raum des Kultur-saales Steinbrüchl zu treffen und mit den Sozialar-beiterinnen und Sozialarbeitern auszutauschen. Zum Beispiel bei familiären Problemen, Mobbing oder ein-fach nur zum Tratschen und gemeinsamen Zeitverbrin-gen mit dem Team von Rumtrieb. Genauer Termin folgt noch!

Geplant sind verschiedene Angebote wie gemeinsa-mes Kochen, Hilfestellung beim Einkaufen, wenn das Geld einmal zu knapp ist, sowie eine Gewandbörse.

Dieses zusätzliche Angebot stellt eine wertvolle Unter-stützung für unsere Jugend in unserer Marktgemeinde dar. Eine professionelle Begleitung und Hilfestellung durch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von „Rum-trieb“ ist selbstverständlich garantiert.

### Jugendsprechstunde 24.02.2026 Haus der Musik mit unserem Bürgermeister



Jeder Anfang ist schwer – Jugendsprechstunde mit Bürgermeister Florian Pfaffelmaier

Zwei Jugendliche haben die erste Jugendsprechstunde in unserer Gemeinde besucht.

Fabian schilderte uns die eher schwierige Zustände im morgendlichen Bus. Gerne nehmen wir uns dieses Themas an. Unser Bürgermeister wird eine frühe Fahrt mit dem Schülerbus nach Wiener Neustadt persönlich

begleiten, um sich ein genaues Bild der Situation zu machen. Katharina zeigte sich grundsätzlich zufrieden, wünscht sich jedoch hin und wieder eine zusätzliche frühe Busverbindung vom Bahnhof Felixdorf nach Steinbrüchl.

Der jüngste Besucher war 11 Jahre alt und nutzte die Gelegenheit, mit Bürgermeister Pfaffelmaier eine Runde Billard im Jugendtreff zu spielen.

Ebenfalls besucht haben uns GfGR Christoph Wallner sowie GR Luca Weltermann, die im Anschluss gemein-sam mit den anwesenden Jugendlichen eine Runde des Gesellschaftsspiels „Werwolf“ gespielt haben.

Wir werden die Jugendsprechstunde weiterhin anbie-ten. Der nächste Termin findet in den Sommerferien statt, dieses Mal in Wöllersdorf. Datum folgt.

Gerne können Sie uns Wünsche oder Anliegen Ihrer Kinder jederzeit per E-Mail oder WhatsApp/SMS mitteilen. Wir bitten Sie außerdem, Ihre Kinder zu motivieren, dieses Angebot der Jugendsprechstunde aktiv zu nutzen.

### Ferienspiel 2026 – wir sind bereit!

Die Vorbereitungen sind abgeschlossen und auch heuer darf ich als Jugendgemeinderat wieder das Ferienspiel bereits zum sechsten Mal organisieren. Und eines kann ich versprechen: Es wird wieder eine legendäre Woche für unseren Nachwuchs!

Mit vielen neuen, engagierten Vereinen aus unse-rer Gemeinde sowie dem Team Ferienspiel und dem WölllStones Jugendtreff sind Action, Spannung, Spiel und Spaß garantiert. Unser Ziel bleibt wie immer das-selbe: Eine Sommerwoche, über die man noch Jahre später gerne spricht.



# WöllliStones

Nächste Aktionen unseres Jugendtreffs WöllliStones:

- ✓ Unterstützung des Osterhasen
- ✓ Zweites Luftmatratzenrennen am 11.07.2026 Steinabrückl

Du willst ein Mitglied der WöllliStones werden, dann melde dich bei einem unsere Mitglieder auf Instagram oder Facebook wir sind zu 100 Prozent unpolitisch.

Wir sind ein Jugendtreff, um wirklich coole Akzente in unserer Gemeinde zu setzen, freuen uns auf deine Ideen und Vorschläge und treffen uns zwischen dem Schulstress.

**Zum Luftmatratzenrennen:  
Save the Date 11. Juli 2026**

Du willst Party? Wir suchen noch Bands und einen DJ für unser Luftmatratzenrennen und die anschließende School-Out-Party beim Bio-Top-Fest.



# Matratzen Rennen

SAMSTAG,  
**11.07.26**  
BEGINN 10:30 UHR

ANMELDUNGEN  
BEI UNSEREM JUGENDGEMEINDERAT  
WOLFGANGGAUPMANN@YAHOO.COM



START BEI DER  
AUTOBAHNBRÜCKE IN  
STEINABRÜCKL

ZIEL BEIM  
"PUR NATUR" BIOTOP  
STEINABRÜCKL

# Der Frühling kommt ... und mit den ersten Sonnenstrahlen beginnen auch die Katzenhormone zu tanzen

## Warum ist eine Kastration für Haus-, Streuner- und Bauernhofkatzen so wichtig?

Die unkontrollierte Vermehrung – sehr oft auch durch Inzucht - von Katzen bringt Leid, Krankheit und Schwäche, welche an die Nachkommen weitergegeben werden. Streunerkatzen siedeln sich gerne an Gehöften, Stallungen und Stadln an, wo sie von Bauern geduldet und oft auch versorgt werden, da die Samtpfoten hier auf Mäusejagd gehen. Das Ammenmärchen, dass kastrierte Katzen nicht mehr jagen, ist und bleibt ein Märchen, welches manchmal kein Happy End mit sich bringt:



Das Leben ungewollter neugeborener Kätzchen wurde und wird auch heutzutage oft noch auf grausame Art beendet. Das muss aufhören!

Das Kastrationsangebot von Land und Gemeinde kann jederzeit in Anspruch genommen werden – kontaktieren Sie die örtliche Tier-schutz-Arbeitsgruppe.

Der Gesetzesgeber geht bei diesem Thema bereits auch sehr rigoros vor. Gemäß Anlage 1 Pkt. 2 Abs. 10 der 2. Tierhaltungsverordnung sind Katzen mit Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen.

Dies gilt auch für Katzen und Kater, die auf einem Bauernhof gehalten werden. Wer die Kastrationspflicht nicht einhält, riskiert Geldstrafen bis € 3.750,- im Wiederholungsfall bis € 7.500,-

Hier geht's zum Streunerkater Charly



## Tierschutz



Die Arbeitsgruppe Tierschutz WÖST wurde vom Gemeinderat beauftragt, den Bedarf für eine eventuelle Hundefreilaufzone in Wöllersdorf zu erheben.

Alle registrierten Hundehalter (aktuell sind 605 Hunde im Ort gemeldet) erhielten diesbezüglich

- gemeinsam mit dem Erlagschein für die Hundesteuer
- auch einen Fragebogen.

Die Rücklaufquote war leider sehr gering. Von den 533 ausgeschickten Fragebögen wurden 60 an die Gemeinde retourniert. Davon sprachen sich 39 für JA und 21 für NEIN aus. Aufgrund dieses Ergebnisses wurde der Beschluss gefasst, dass dieses Projekt derzeit von der Bevölkerung nicht gewünscht wird. Vielen Dank an Birgit Cykel für die Durchführung.

Das Augenmerk werden wir nun auf die bestehende Hundefreilaufzone beim Biotop in Steinbrückl legen und heuer eine Beschattung für die Sitzgelegenheit aufstellen.

Ein weiteres Anliegen der Tierschutzgruppe ist die Beteiligung an der landesweiten Kampagne zur Kastration von Streunerkatzen. Die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde wurde bereits zugesichert. Es ist angedacht, streng überwachte Lebendfallen an Hotspots zu deponieren, um eventuelle Streuner einzufangen und kastrieren zu lassen. Vor der geplanten

Kastration wird vom Tierarzt genauestens kontrolliert, ob bereits eine Kastration durchgeführt wurde, oder eine Trächtigkeit vorliegt.

Nach der Kastration werden die Tiere wieder am Fundort in die Freiheit entlassen. Alle Anrainer bekommen einen Informationsszettel und werden gebeten, an besagtem Tag ihre Freigänger zu Hause zu behalten.



### \*\* Newsflash \*\*

Der **Verein „Ein Herz für Wildtiere“** ersucht um Spenden zur Renovierung seines neuen operativen Standortes in Markt Piesting.  
Spendenkonto: AT39 1420 0200 1417 6951.

Das **Tierheim Vösendorf** wird erfreulicherweise eine Außenstelle in Wöllersdorf eröffnen – konkrete Infos dazu folgen.

Wir ersuchen alle Hundebesitzer, sich an die **Leinenpflicht im Ort** und das **Entfernen des Hundekots** zu halten – gratis Kotbeutel sind sowohl in den Spendern als auch bei den Bürgerservicestellen erhältlich.

## Bericht Gesundheitsgemeinderätin



### Hilfe im Notfall - Niederösterreich gewährt Beihilfen für Menschen in Not!

Das Land Niederösterreich vergibt über gemeinnützige Beihilfenstiftungen einmal jährlich finanzielle Unterstützung an besonders

bedürftige Personen, die unverschuldet in Not geraten sind. Eine Beihilfe kann einmal im Jahr beantragt werden.

#### Voraussetzungen:

- \* nachgewiesene Bedürftigkeit
- \* österreichische Staatsbürgerschaft
- \* Hauptwohnsitz in Niederösterreich oder Wien



### Diesjähriges Wandererwachen

Auch heuer dürfen wir alle Wanderbegeisterten zum diesjährigen Wandererwachen einladen.

26.04.2026 | 09:00 Uhr

Treffpunkt: Bürgerservicestelle Wöllersdorf.

Bitte auf gutes Schuhwerk achten!

## Bildung und Kultur



**Das Team für Bildung und Kultur ist weiterhin bemüht, für Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde, ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für Bildung und Unterhaltung zusammenzustellen.**

So darf ich einige Veranstaltungen hervorheben, die in diesem Frühling stattgefunden haben oder stattfinden werden: Zu Beginn des Jahres 2026 trafen sich in Wöllersdorf im „Cabiba“ 27 Geschichtsinteressierte bei Kuchen und Kaffee, brachten großartige alte Bilder und Dokumente für unsere Topothek mit und diskutierten über längst vergangene Zeiten unseres Heimatortes.



Das nächste **Treffen** findet am **Samstag, 02. Mai 2026**, um 15:00 Uhr, im Cabiba statt.

Ich darf Sie dazu sehr herzlich einladen!

Mein großer Wunsch ist es, dass Menschen, die seit ihrer Geburt hier leben, Geschichten von früher erzählen. Ich möchte diese sammeln und in einer Broschüre veröffentlichen. Dankenswerterweise hat Herr OSR Werner Hintersteiniger die erste Geschichte, die in dieser Gemeindezeitung erscheinen wird, zum Besten gegeben. Ich danke ihm ganz herzlich dafür. Hoffentlich folgen noch viele weitere Erlebnisberichte und Anekdoten aus Wöllersdorf und Steinabrückl.

Vorträge, die sowohl für unseren Alltag hilfreich sein können oder auch jene, die das Wissen über politisches Geschehen erweitern werden, stehen auf unserem Plan:

**Freitag, 06.03.2026 – „Krisenfester Haushalt“**  
– wie bereite ich meinen Haushalt auf ein Krisenszenario vor. Ein Referent des „Niederösterreichi-

schen Zivilschutzverbandes“ hat dieses Thema näher beleuchtet.

Vieldiskutierte Fragen wurden in dem Vortrag **„Österreich in der Europäischen Union, 30 Jahre Bilanz“**, am **Donnerstag, 19.03.2026** im Kultursaal Steinabrückl, von Frau Mag. Penders– Stadlmann, einer langjährigen Eu–Beamtin, beantwortet.



Bereits zum dritten Mal dürfen wir während eines Spazierganges durch unseren Ort in ein wunderbares **„Klangerlebnis“** eintauchen, das am **Samstag, 11.04.2026** um 15:00 Uhr auf dem Hauptplatz Wöllersdorf startet.

Sehr herzlich dürfen wir Sie am **Samstag, 25. April 2026**, zum bereits traditionellen **„Walpurgisfest“** auf der Festwiese in Wöllersdorf einladen.

Ein weiterer Vortrag mit dem Titel **„Mut zum Konflikt“**, der ebenfalls verspricht, sehr interessant zu werden, findet am **Freitag, 08.05.2026**, im Festsaal Wöllersdorf, statt.

Das mit Spannung erwartete **„Lastkrafttheater“** wird mit dem **Nestroy Stück „Umsonst“** auf der Hillerwiese in Steinabrückl am **Donnerstag, 18.06.2026** um 18:30 Uhr Station machen.

Für alle Theater- und Musicalfreunde werde ich für Juni 2026 wieder eine Fahrt zum unglaublich erfolgreichen **Musical „The Sound of Music“** in das Stadttheater Baden organisieren.

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis.

Für das Bildungs- und Kulturteam

Gf. BGR Haiden Ingrid | Gf. GR Palotay Philipp

### LESEZELLEN

*Ich ersuche alle Damen und Herren, die die Lesezellen in Steinabrückl und in der Feuerwerksanstalt nutzen diese nicht zu vermüllen, beziehungsweise keine alten und unbrauchbaren Bücher abzulagern. Kochbücher, Gesetzbücher, Reiseführer und andere Bücher, die nicht der Unterhaltung dienen, gehören ebenfalls nicht in die Lesezellen. Es ist für mich sehr mühsam, die entsorgten Bücher immer wieder zu entfernen.*

**Geschichten aus unserer Heimatgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl****Die Halterbuben**

Herr OSR Werner Hintersteinger erinnert sich: „Als ich etwa 11 Jahre alt war, wird 1945 gewesen sein, war es bei uns in Wöllersdorf üblich, dass mehrere Buben die Kühe und Ochsen der Bauern auf die Weide führten und als „Halterbuben“ bezeichnet wurden. Wir trieben die Rinder in Richtung Marchgraben über die „Teufelsmühle“ dorthin, wo sich heute der Spielplatz befindet.



Unsere Rinder grasten zufrieden und wir suchten im sogenannten „Preziosengraben“, der den Bewohnern von Wöllersdorf als Müllablagungsstätte diente, nach brauchbaren Gegenständen. Wir nahmen gerne aus dem Müll Einsiedegläser mit, denn im Wald waren immer wieder Wespennester, vor denen wir Angst hatten. Not macht erfinderisch, so nahm ich von zu Hause Schwefelstäbchen mit, die wir anzündeten und dann die Gläser über die Wespennester stülpten. Die Gefahr war dadurch gebannt.

Auf Anordnung der Bauern sollten wir mit den Rindern eigentlich immer bis zur „Zweierwiese“ wandern. Wenn wir Lust hatten, so weit zu marschieren, was nicht immer der Fall war, trafen wir dort auf russische Soldaten. Sie waren zu uns Kindern sehr freundlich. Es gab auch eine ganze Herde von Pferden, auf denen wir reiten durften, leider gab es keine Sättel.



Auf der Zweierwiese war es für uns Buben sehr lustig und aufregend, da konnte es schon vorkommen, dass wir auf unsere Kühe und Ochsen vergaßen. Ein eigensinniger weißer Ochse kam uns dabei einmal abhanden. Die Aufregung war natürlich groß! Letztlich ging aber alles gut aus.

Meistens kamen wir aber nur bis zum Müllgraben, denn das Wühlen in den Abfällen war schon sehr spannend. So manche „Schätze“ verbargen sich dort. Der Graben wurde nie voll, weil viele Wöllersdorfer ebenfalls nach Brauchbarem suchten und so manches nach Hause trugen.

Eines Tages gelang uns eine besondere Entdeckung – ein kleiner Ofen, der zwar zum Teil gebrochen war, aber trotzdem noch funktionierte. Man konnte ihn beheizen!

Abenteuerlustig wie wir waren, suchten wir nach herumliegenden Munition, die nicht schwer zu finden war, stopften diese in den kleinen Ofen und heizten ihn an. Jetzt war es notwendig, sich in Sicherheit zu bringen, denn was nun losging, war nicht ungefährlich. Es krachte, es knallte und rauchte, dass es eine helle Freude war. Unsere Rinder waren völlig unbeeindruckt von diesem Spektakel. Für uns Buben ging ein aufregender Nachmittag zu Ende und es war Zeit, wieder nach Hause zu gehen.



An der Ecke „An der Buchstetten“ – „Marchgrabenstraße“-Richtung „Teufelsmühle“ trafen wir mehrere Frauen mit Buckelkörben, sie wollten eigentlich Holz sammeln, getrauten sich jedoch wegen der fürchterlichen „Schießerei“, die aus dem Wald zu hören war, nicht weiterzugehen. Die Aufregung war ihnen anzusehen und sie fragten uns sofort, ob wir die Russen, die geschossen haben, gesehen haben.

Immer wieder wurde in der Bevölkerung der Verdacht geäußert, dass sich russische Soldaten im Wald aufhalten würden. Heute war der Beweis erbracht, dass dies nicht nur eine Vermutung war, sondern tatsächlich stimmte!

Wie das Foto beweist, durften die Mädchen mit den Ziegen auf die Weide gehen!



# Abfuhrtermine 2026 Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl



Die Termine werden im gewohnten Rhythmus fortgeführt. Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen auf Grund eines Feiertages.



BIOMÜLL			
Wöllersdorf, FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
Mi.	08.04.	Mi.	08.04.
Mo.	20.04.	Di.	21.04.
Mo.	04.06.	Di.	05.05.
Mo.	18.05.	Di.	19.05.
Mo.	01.06.	Di.	02.06.
Mo.	08.06.	Di.	09.06.
Mo.	15.06.	Di.	23.06.
Mo.	22.06.		

RESTMÜLL					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
Mi.	22.04.	Do.	09.04.	Do.	16.04.
Mi.	20.05.	Mi.	06.05.	Mi.	13.05.
Mi.	17.06.	Di.	02.06.	Do.	11.06.

PAPIER					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
Mo.	13.04.	Mo.	20.04.	Di.	21.04.
Mi.	27.05.	Mo.	01.06.	Di.	02.06.

**PROBLEMSTOFFE (Sondermüll)**

**Abgabe im Wirtschaftshof Wöllersdorf-Steinabrückl**  
Babenbergerring 1, 2752 Wöllersdorf-Steinabrückl

06.06.2026
05.09.2026
05.12.2026

jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr

KUNSTSTOFF / METALL			
Wöllersdorf Ort, FB, MG		Steinabrückl, FWA, VK	
Di.	28.04.	Mi.	15.04.
Mi.	10.06.	Do.	28.05.

**WERTSTOFFSAMMELPLÄTZE**

Mo. - Fr. von 6:00 bis 22:00 Uhr

<p><b>Steinabrückl</b> Daimlergasse Wassergasse / Ecke Hauptstraße Rosengasse / Friedhofsparkplatz <b>Feuerwerksanstalt</b> Flugfeldstraße / Industriestraße</p>	<p><b>Villenkolonie</b> Römerweg <b>Wöllersdorf</b> Tirolerbachstraße bei Feuerwehr Kirchengasse neben Polizei Hauptstr. vis-a-vis Nah &amp; Frisch</p>
--	---

## GRÜNSCHNITT & SPERRMÜLL



Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte (s.§ 9 NÖ AWG) der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl haben im Pflichtbereich des Gemeindegebietes nach jährlicher Beantragung Anspruch auf je 600 kg Freimengen. Freimengen verlieren mit Ablauf des 31.12. eines Jahres ihre (Im darauffolgenden Jahr bitte die Freimengen wieder in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf oder Steinabrückl freischalten lassen - geschieht nicht automatisch) Nähere Infos auf Seite 26!

# Veranstaltungen

## APRIL

Di.-Do.

**07.04.**  
-  
**09.04.**

18:00-22:00 Uhr

**Erste Hilfe Kurs Kinder***Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl*IelaMi Generationenhaus,  
Anna-Steurer-Gasse 1

Der Erste Hilfe Kurs ist zweitägig und muss an beiden Tagen besucht werden.

Kosten pro Teilnehmer € 45. Anmeldung unter [gruber@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at](mailto:gruber@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at)

Fr.

**10.04.**

14:00 Uhr

**Führung Abfallwirtschaft Wiener Neustadt***Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl*Treffpunkt: 13:45 beim Parkplatz WNSKS  
Abfallwirtschaft, Anmeldungen unter [gruber@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at](mailto:gruber@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at)

Sa.

**11.04.**

15:00 Uhr

**Klangerlebnis***BHW*

Start: Café Cabiba

Sa.

**11.04.**

19:30 Uhr

**Osterhasenparty***ATSV Wöllersdorf-Steinbrüchl*

Kultursaal Steinbrüchl

Do.-Fr.

**16.04.**  
-  
**17.04.****Musicalvorstellung "Annie"***Festsaal Wöllersdorf*

Beginnzeiten:

16.04. ab 09:30 Uhr

17.04. ab 09:30 Uhr

Sa.

**18.04.**

09:00 Uhr

**Frühjahrsputz***Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl*

09:00 - 09:30 Uhr Müllsäckeverteilung

11:00 Uhr Jause am Wirtschaftshof

Sa.

**18.04.**

18:00 Uhr

**Juxturnier***ASKÖ Wöllersdorf*

Tennisclub Wöllersdorf

Mi.

**22.04.**

18:00 Uhr

**Natur im Garten Vortrag***Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl*

Festsaal Wöllersdorf

Sa.

**25.04.**

14:00 Uhr

**Walpurgisfest***Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl*

Festwiese Wöllersdorf, Staudiglgasse 40

So.

**26.04.**

09:00 Uhr

**Wandererwachen***Sport&Fun*

Treffpunkt: Hauptplatz Wöllersdorf

## MAI

Sa.

**02.05.**

15:00 Uhr

**Topothek Treffen***BHW*

Café Cabiba

Fr.

**08.05.**

18:00 Uhr

**Vortrag „Mut zum Konflikt“***BHW*

Festsaal Wöllersdorf

Sa.

**02.05.**

11:00 Uhr

**Floriani-Feier***FF Steinbrüchl*

Feuerwehr Steinbrüchl

Fr.

**08.05.**

17:00 Uhr

**Bläserklassenkoncert***Musikschule Piestingtal*

Kultursaal Steinbrüchl

# Veranstaltungen

## MAI

Sa.  
**09.05.**  
09:00 Uhr

**Pflanzentauschbörse**  
*Verschönerungsverein*  
RadlerRast Steinabrückl

Mo.  
**25.05.**  
16:00 Uhr

**Frühlingskonzert**  
mit Wöllersdorfer SingArt und  
Singgemeinschaft Weikersdorf  
*Chor SingArt*  
Festsaal Wöllersdorf

## JUNI

So.  
**07.06.**  
11:00 Uhr

**Maibaum Umschnitt**  
*Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl*  
Schulgasse Wöllersdorf

Sa.  
**20.06.**  
ab 18:00 Uhr

**Sonnwendfeier**  
*VV und ATV*  
Haltergraben/Tennisplätze Steinabrückl

Sa.  
**13.06.**  
16:00-20:00 Uhr

**Grillfest zugunsten der  
Feuerwehr Steinabrückl**  
*Bier und Grillverein*  
Haselnussergasse 12, 2751 Steinabrückl

Sa.  
**27.06.**  
19:00 Uhr

**3. Light on Turnier**  
*ASKÖ Wöllersdorf*  
Tennisplatz Wöllersdorf

Do.  
**18.06.**  
18:30-22:00 Uhr

**Lastkrafttheater**  
*Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl*  
Hillerrwiese Steinabrückl

Fr.-So.  
**27.06.**  
-  
**28.06.**

**Sommernachtsfest  
FF Steinabrückl**  
*FF Steinabrückl*  
Feuerwehrhaus Steinabrückl  
27.06. ab 11:00 Uhr  
28.06. von 11:00 - 17:00 Uhr

## JULI

Fr.-So.  
**03.07.**  
-  
**05.07.**

**Biotop-Heuriger**  
*Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl*  
Biotop Wöllersdorf  
Freitag: 16:00 - 22:00 Uhr  
Samstag: 16:00 - 24:00 Uhr  
Sonntag: 10:00 - 18:00 Uhr

Sa.  
**11.07.**  
ab 14:00 Uhr

**Biotop-Fest und Tag des  
Sports**  
*Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl*  
Biotop Steinabrückl

Sa.  
**11.07.**  
10:30 Uhr

**Matratzenrennen**  
*Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl*  
Start Autobahnbrücke Steinabrückl

# Unsere allgemeinen Infos!

## NÖLI - Sammlung von Alt Speiseöl und -fett

Der NÖLI ist Niederösterreichs beliebter **Sammelbehälter für Alt Speiseöl und -fett** (Fassungsvermögen 3 l). Seine Leibspeise sind Öl, Fett und Schmalz. Ihren vollen NÖLI können Sie in den Bürgerservicestellen in Wöllersdorf (Marktzentrum 1) und Steinabrüchl (Hauptstraße 11) gegen einen leeren, gereinigten Behälter tauschen.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr NÖLI voll befüllt, ordentlich verschlossen und das Gefäß außen nicht verschmutzt ist, damit wir Ihren NÖLI auch ordnungsgemäß zur Verwertung weiterleiten können. Nur so kann eine saubere und unkomplizierte Abwicklung garantiert werden.



## Windeltonne

Als Service für unsere Familien haben **alle Familien** (mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde) **mit Kindern bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres** die Möglichkeit, eine kostenlose Windeltonne **oder als Alternative einen € 200,00 Zuschuss für Mehrwegwindeln** zu beantragen. Für den Antrag ist die Vorlage einer Geburtsurkunde sowie einer Meldebestätigung notwendig.

Allen **pflegebedürftigen Personen**, welche eine gültige Verordnung für Einwegwindeln (keine Einlagen) vorweisen, wird ebenfalls eine 120l-Windeltonne gratis zur Verfügung gestellt.



## Hundekotbeutel

In § 8 Abs. 2 NÖ Hundehaltesgesetz wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Die **Hundekotbeutel** sind - für ordentlich angemeldete Hunde im Gemeindegebiet - **gratis** auf den **beiden Bürgerservicestellen** erhältlich.



## UmweltServiceCard

Die „UmweltServiceCard“ erhalten Sie in unseren beiden **Bürgerservicestellen in Wöllersdorf oder Steinabrüchl**. Mit dieser neuen Service Karte haben Sie den großen Vorteil, den neuen Bereich im **Wertstoffsammelzentrum** (Raketengasse 61, 2700 Wiener Neustadt) zu den Öffnungszeiten von **Mo.-So. von 07:00 bis 22.00 Uhr** (letzte Einfahrt 21:30 Uhr) und auch an Feiertagen nutzen zu können. Die UmweltServiceCard kann grundsätzlich jeder Gemeindegänger und jede Gemeindegängerin beantragen.

Die Kosten der „UmweltServiceCard“ belaufen sich **pro Karte und Neuausstellung auf je € 20,00** inkl. 10% USt, laufende Kosten fallen grundsätzlich nicht an. **Bitte beachten** Sie, dass das Sperrmüll- und Grünschnittguthaben nur hierzu **berechtigten Grundstückseigentümern und Nutzungsberechtigten einmal jährlich zur Verfügung** gestellt und aufgeladen wird.



Dies ist bei Antragsstellung auf die Freimengen glaubhaft nachzuweisen, beispielsweise durch Vorlage der letzten Haus- und Grundbesitz-Abgabenvorschreibung und einem Lichtbildausweis bzw. zusätzlich Hauptmietvertrag (bei Häusern).

**Bitte beachten** Sie, dass für **Mieterinnen und Mieter in Wohnungen** (Wohnhausanlagen) **andere Regelungen** gelten – entsprechende Freimengen können durch die Hausverwaltung bei der Gemeinde angefordert werden.



# Hochwasserschutzbericht

**Im letzten Jahr ist wieder einiges vorangegangen. Der Hochwasserschutz in Wöllersdorf zwischen Löffelwerk und Brücke Schulgasse wurde fertiggestellt.**

Dazu wurde die bereits marode Mauer vor der Brücke Schulgasse komplett erneuert, samt neuem Parkplatz beim Weinheurigen Gaitzenauer. Der Anschluss der Hochwasserschutzmauer in der Schmidsfelden-Gasse inklusive Belagerserneuerung der Straße wurde fertiggestellt. Hier wurde die Straßenneigung verändert und ein Rigol eingesetzt, um Regenwässer auf die Festwiese abzuleiten.

Ich habe von mehreren Stellen die Frage gestellt bekommen, ob die Festwiese in Wöllersdorf noch als Veranstaltungsplatz verwendbar ist. Diese Frage ist mit einem klaren Ja zu beantworten. Wir haben explizit darauf geachtet, dass die Wiese als Veranstaltungsstätte erhalten bleibt.

Im Bereich von der Festwiese bis zur Druckerei wurde aufgrund der geringen Wassermengen im Sommer eine Niederwasserrinne im Werkskanal errichtet. Diese wurde durch Steine und Totholz sowie gepflanzte Strauchweiden renaturiert und begrünt.

Einige Pflanzarbeiten stehen jedoch noch an. Weiters wurde der Abschnitt Löffelwerk begonnen.

Der Bienenlehrpfad wird weiterhin über den Weg neben der Piesting erreichbar sein. Eine Rampe führt über den Hochwasserschutz zur Wehr des Altarms.

## Ausblick 2026

In diesem Jahr werden die Arbeiten rund um die Wohnanlage Löffelwerk fertiggestellt werden. Außerdem werden in Steinabrückl die Druckbrückentrichter sowie die Pumpanlagen installiert und in Betrieb genommen. Die Bepflanzung wird ebenfalls im gesamten Bereich des Hochwasserschutzes kontrolliert beziehungsweise erneuert.

Die Druckbrückentrichter werden natürlich auch in Wöllersdorf installiert. Und der letzte Bauabschnitt



wird in Wöllersdorf zwischen Polizei und Feuerwehr begonnen. Dies werden für die direkten Anrainer sicher fordernde Monate dieses Jahr und ich möchte mich jetzt schon für das Verständnis bedanken!

Die Baustelleneinrichtung erfolgt neben dem Spielplatz Mühlsteg. Begonnen wird die Baustelle mit dem Abriss des alten Wohnhauses (Mühlsteg 2) und der angrenzenden Lagerräume. Im Zuge der Bauarbeiten wird ebenfalls der Mühlsteg selbst ersetzt und ist zu einem Großteil der Bauarbeiten nicht passierbar. Dieser Bauabschnitt soll auch bereits in diesem Jahr noch fertiggestellt werden, sofern das Wetter es zulässt!

Sollten Sie Fragen zum Projekt haben, können Sie mich gerne jederzeit kontaktieren!

Ihr Hochwasserschutzbeauftragter  
GR Roman Gräbner

Bei Fragen zum Projekt Hochwasserschutz melden Sie sich direkt bei unserem Hochwasserschutzbeauftragten Tel.: 0699 / 103 76 925



# Baustart für Umbau Verkehrsknoten Wöllersdorf an der A2

Die Umbauarbeiten des Verkehrsknotens Wöllersdorf an der A2 starten. Ziel der Maßnahmen ist es, die Leistungsfähigkeit und Verkehrssicherheit zu verbessern sowie Staus nachhaltig zu reduzieren.



## Geplant sind unter anderem:

- die **Erneuerung der Auf- und Abfahrtsrampen**,
- angepasste **Bypass-Lösungen**,
- eine umfassende **Fahrbahnsanierung**,
- sowie **zwei sensorgesteuerte Ampelanlagen**, die Rückstaus von der Autobahn verhindern sollen.

Die Gemeinde steht weiterhin in engem Austausch mit der **Straßenbauabteilung und dem Land Niederösterreich**, um die Anliegen von **Wöllersdorf-Steinbrüchl** bestmöglich zu vertreten.

Unser Ziel bleibt eine **Gesamtlösung für unser Zuhause**, die langfristig Vorteile für alle bringt.

## Was bedeutet das für die Bevölkerung?

Da der Fließverkehr weitgehend erhalten bleibt, sind für die Bevölkerung von Wöllersdorf-Steinbrüchl nur die Asphaltierungsarbeiten der Auf- und Abfahrten auf die A2 und den daraus entstehenden Rampensperren relevant.

Außerdem muss aufgrund der Asphaltierungsarbeiten der Straße der Zugang zum Fischaberg für zwei bis drei Nächte von 21:00 bis 05:00 Uhr **gesperrt** werden. Eine Zu- und Abfahrt wird über die Villenkolonie möglich sein.

**Temporäre Sperren der Auf- und Abfahrtsrampen** zur A2 im Zuge der Asphaltierungsarbeiten:

- **Sperre RAMPE 2** (Auffahrt FR GRAZ KV West)  
Dauer: ca. 2 Tage an einem Wochenende  
10.07.2026 – 13.07.2026  
(Ersatz-WE: 31.07. – 03.08. bzw. 04.09. – 07.09.)  
Umleitung über AST Leobersdorf
- **Sperre RAMPE 5**  
(Auffahrt FR WIEN KV Ost - Direktbypass)  
Dauer: ca. 2 Tage an einem Wochenende  
17.07.2026 – 20.07.2026 (Ersatz-WE: 24.07. – 27.07.)  
Umleitung direkt über KV Ost

- **Sperre RAMPE 4** (Auffahrt FR WIEN KV Ost)  
Dauer: ca. 2 Tage an einem Wochenende  
07.08. – 10.08.  
(Ersatz-WE: 14.08. – 17.08. bzw. 21.08. – 24.08.)  
Umleitung über Kreisverkehr Sorelle Ramonda

- **Sperre RAMPE 3** (Abfahrt FR WIEN KV Ost)  
Dauer: ca. 2 Tage an einem Wochenende  
28.08.2026 – 31.08.2026  
(Ersatz-WE: 04.09. – 07.09. bzw. 11.09 – 14.09.)  
Umleitung über AST Wr. Neustadt WEST durch  
Wr. N. U99 Zehnergürtel

- **Sperre Fischabergstraße NORD** – unter Tags  
Dauer ca. 1-2 Wochen (13.07. – 17.07.)  
Umleitung über L4070  
Richtung Siedlung ist ein Abbiegen möglich auf Lücke

- **VLSA Fischabergstraße SÜD** – Nacharbeiten  
Dauer: ca. 3 Nächte (07.09. – 09.09.)  
Sperre beide Äste  
Umleitung nördlich über L4070  
Umleitung südlich über Villenweg/L137
- **VLSA Fischabergstraße NORD** – Nacharbeiten  
Dauer: ca. 2 Nächte (07.09. – 09.09.)  
Sperre beide Äste  
Umleitung nördlich über L4070  
Umleitung südlich über Villenweg/L137

#### Aktuelle Informationen

Alle **aktuellen Informationen zu Sperren und Umleitungen** werden laufend auf der **Gemeindehomepage** veröffentlicht.



## Junges Wohnen Stadtweg

**Beim Projekt Junges Wohnen am Stadtweg ist bereits ein wichtiger Meilenstein erreicht**

Die Fundierungsarbeiten sind abgeschlossen. Seit das Wetter besser geworden ist, werden die nächsten Schritte in Angriff genommen – dazu gehören die Zu- und Ableitungen, die Schütтарbeiten sowie die Bodenplatte.

Erfreulich ist, dass das Bauvorhaben weiterhin gut im Zeitplan liegt.

Da für die Wintermonate vorsorglich witterungsbedingte Reserven eingeplant wurden, können wir die Fertigstellung weiterhin im ersten Quartal dieses Jahres vorsehen.

Für die Vermarktung und Vergabe der Wohnungen werden gesondert Informationen zur Verfügung gestellt.



## Gesundheitszentrum

Eine gute medizinische Versorgung direkt vor Ort ist ein großes Anliegen für unsere Gemeinde – für Jung und Alt gleichermaßen. Deshalb freut es uns, dass die Planungen für das neue Gesundheitszentrum weiter voranschreiten. Derzeit wird die angepasste Baueinreichung vorbereitet.

Der Baustart ist noch für dieses Jahr geplant, wird jedoch voraussichtlich gegen Ende des dritten Quartals erfolgen. Damit setzen wir einen weiteren wichtigen Schritt für eine starke und zukunftsichere Gesundheitsversorgung in unserer Gemeinde.

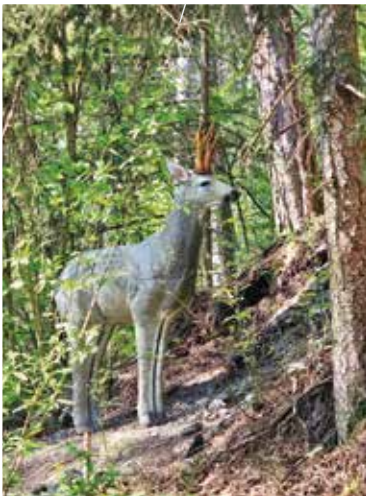


## Natur, Familie und Pfeil und Bogen – Bogensport in Wöllersdorf als verbindende Kraft

Was vor Jahrhunderten als Jagd- und Kriegswaffe genutzt wurde, hat sich in eine moderne Sportart verwandelt. Der 3D-Bogensport, der in Österreich in den 1990er Jahren Fuß fasste, hat sich zu einer Breitensportart für die ganze Familie entwickelt.

Der Reiz des 3D-Bogenschießens liegt darin, dreidimensionale Tiernachbildungen auf unbekannte Entfernungen zu treffen, während man an der frischen Luft von Ziel zu Ziel wandert und die Zeit mit der Familie, Freunden oder alleine genießt.

Warum Bogensport für Jung und Alt so bedeutend ist, zeigt sich nicht zuletzt in der ganzheitlichen Wirkung. Bogenschießen fördert die Konzentration, stärkt Körper und Geist, baut Stress ab und steigert die Lebensqualität.



Ob man auf Scheiben zielt oder einen anspruchsvollen 3D-Parcours meistert – der Sport verlangt Fokus, Geduld und Präzision.

Dieser Sport erinnert daran, wie wichtig es ist, regelmäßig hinaus in die Natur zu gehen. Frische Luft, Bewegung im Freien und der respektvolle Umgang mit der Umwelt gehören untrennbar dazu.

Wöllersdorf – Zwischen Schwarzföhren führt ein unscheinbarer Weg zum Sportplatz am Fischaberg, doch wer ihn entlanggeht oder fährt, entdeckt ein kleines Paradies. Ein Waldwohnzimmer, in dem Holzgarnituren mit Sitzpolster und das sanfte Rascheln des Waldes an Wochenenden eine besondere Atmosphäre schaffen. Hier, am Weg zwischen Schwarzföhren und dem Sportplatz, befindet sich die Bogenschießanlage des Heeressportverein-Bogensport Wiener Neustadt. Der HSV-Bogensport Wiener Neustadt wurde 2009 von Leopold III gegründet. Mit mehr als 400 Mitgliedern wächst der Verein stetig – jung wie alt finden hier ihren Platz. Der Verein betreibt einen eigenen 3D-Parcours in Wöllersdorf mit 30 3D-Zielen und einen FITA-Platz in Lichtenwörth, der das Bogenschießen auf Scheiben bis 90 Metern ermöglicht.

Der Parcoursmeister Hans Kinker und sein Team kümmern sich rund um die Uhr um die Pflege des 3D-Parcours und den Einschießplatz.

Valentina Mannsberger sorgt am Wochenende für Speis und Trank – Kaffee, Kuchen und Semmel tragen zur besonderen Atmosphäre bei. Die familiäre und freund-



liche Stimmung zieht regelmäßig Anfänger und Fortgeschrittene an, die gemeinsam den Sport genießen.

**Ansprechpartner für Einschulungen und Ausgabe von Leihgeräten** sind Nadine und Poldi, die Neulinge und Interessierte **von Mitte März bis Mitte November an Wochenenden** (Sa. und So.) von 09:00 bis 13:00 Uhr in das Bogenschießen einweisen.



Gastschützen mit eigener Ausrüstung können den Einschießplatz und den 3D-Parcours ganzjährig auch wochentags nutzen, Schnupperanten und Interessierte ohne eigene Ausrüstung sind am Wochenende bestens aufgehoben. Die Leihgebühr für die Ausrüstung liegt bei € 15,- pro Erwachsenen, ein verlorener oder kaputter Pfeil wird mit € 5,- berechnet, die Tageskarte für den 3D-Parcours beläuft sich auf € 10,-.

Ausblick: Wenn es zeitlich passt, nehmen sich Poldi und Nadine auch einmal Urlaub oder Gleizeit, um **Schulgruppen unter der Woche** einzuschulen. Teambuildings sind nach Absprache ebenfalls möglich.

Die Web-Adresse des Vereins lautet **www.hsv-bogensport.at** – dort gibt es aktuelle Infos zu Terminen und Öffnungszeiten.

Fazit: Der 3D-Parcours in Wöllersdorf beweist, wie ein traditioneller Sport in modernem Rahmen eine lebendige Gemeinschaft bildet. Ein Ort, an dem Natur, Sportgeist und familiärer Zusammenhalt Hand in Hand gehen – und der verdeutlicht, warum Bogenschießen Spaß macht – egal, wie alt man ist. Ein Besuch lohnt sich, besonders an Wochenenden, an denen das Waldwohzimmer mit Valentinas berühmten Gugelhupf zum Verweilen einlädt.



## Bericht des Seniorenbundes

Nach den Weihnachtsfeiertagen fand am 08.01.2026 um 15:00 Uhr der erste Clubnachmittag im neuen Jahr im Cabiba statt. Trude Siegl und Christa Habich wurden ganz herzlich zu ihren 85er gratuliert und bekamen Blumen überreicht.



Trude Siegl - 85. Geburtstag



Christa Habich- 85. Geburtstag

Aber leider mussten wir zwei unserer Mitglieder auf ihrem letzten Weg begleiten.

Ida Samer und Josef Nußbaumer haben uns für immer verlassen. Josef Nußbaumer war viele Jahre im Vorstand als Finanzreferent tätig und hat diese Aufgabe mit viel Engagement gemacht. Wir werden beide in guter Erinnerung behalten. Unsere Mitglieder treffen sich am 02.04.2026 beim Mostheurigen Pokorny zu einem gemeinsamen Mittagessen. Ein Ausflug nach Wien ins Parlament ist geplant.

Ich darf Ihnen im Namen des Vorstandes des NÖ Seniorenbundes Ortsgruppe Wöllersdorf-Steinabrückl ein frohes Osterfest mit Familie und Freunden wünschen und darf Sie herzlich einladen, zu unseren Clubnachmittagen ins Cabiba zu kommen. Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben alles Gute und vor allem bleiben Sie gesund.  
Obfrau Gabrielle Volk



# Pensionistenverband

Wöllersdorf - Steinbrückl - Heideansiedlung - Feuerwerksanstalt



**PENSIONISTEN  
VERBAND  
ÖSTERREICHS**

Gemeinsam  
wieder  
Richtig.  
Wichtig.  
Stark.



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Mitglieder!

Wir starteten in das neue Jahr unseres ausführlichen Clubnachmittags-Programms 2026 mit dem traditionellen Jahresrückblick 2025.



Der Faschings Clubnachmittag bereitete uns mit einem vollen Haus große Freude. Die zahlreichen Gäste überraschten mit hervorragenden Ideen ihrer Kostüme. Als Belohnung wurden die drei besten Kostüme, ausgewählt von „Musiker Reini“, mit tollen Preisen prämiert.

Der erste Ausflug, der restlos ausverkauft war, führte uns nach Oggau ins Gasthaus Monika zum Sautanz. Im März hatten wir unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes, wo uns mit großer Freude der Landespräsident NÖ des Pensionistenverbandes Rupert Dworak besuchte. Am Osterclubnachmittag verteilen der Osterhase und sein Henderl wieder rote Eier. Zum Muttertag und Vatertag sind wunderschöne Ausflüge geplant.

Alle Termine werden in unseren Schaukästen in Wöllersdorf (neben Festsaal), Steinbrückl (Bürgerservicestelle), Feuerwerksanstalt (Haus der Musik) bzw. auf der Gemeinde Plattform CITIES verlautbart.

Sollten wir Ihr Interesse an unserem Pensionistenclub geweckt haben, dann melden Sie sich unter 0664 40 500 79 bei Josef Binder oder besuchen Sie uns ganz einfach einmal bei einem unserer **Clubnachmittage** im **Kultursaal Steinbrückl** (jeden 1. Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr; im August ist Sommerpause).

Leider mussten wir, durch das Ableben unserer langjährigen Mitglieder SCHNEIDER Marianne und CYKEL Ernst, schmerzliche Verluste hinnehmen. In diesem Sinne drücken wir den Familien unser innigstes Mitgefühl aus.

Das gesamte „Pensionistenteam Wöllersdorf-Steinbrückl“ freut sich auf Euren Besuch.

Josef Binder - Obmann



## Ein Abend im Zeichen der Zusammenarbeit

Anfang des Jahres lud der Bürgermeister alle Vereine sowie die Gastronomiebetriebe der Gemeinde zu einem kleinen Neujahrsempfang ein. Ziel des Treffens war es nicht nur, einen angenehmen Abend mit guten Gesprächen zu verbringen, sondern auch einen Aus-

blick auf das Jahr 2026 zu geben. Dem Bürgermeister ist der gemeinsame Austausch besonders wichtig, da im Miteinander mehr erreicht werden kann. Geplante Veranstaltungen, der Heurigenkalender sowie weitere Termine wurden besprochen und offene Fragen geklärt.



## Neujahrskonzert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
Liebe Freunde des Verschönerungsvereins

Seit mittlerweile 72 Jahren setzt sich der Verschönerungsverein für ein attraktives Ortsbild sowie die Pflege und Bewahrung des regionalen Brauchtums in unserer Marktgemeinde ein.

Im Rahmen dieser gelebten Brauchtumspflege freuen wir uns besonders, über das äußerst erfolgreiche Neujahrskonzert am 06.01.2026 berichten zu dürfen. Zum ersten Mal in der jahrzehntelangen Geschichte des Neujahrskonzertes ist es gelungen, ein großes klassisches Orchester mit 50 Musikerinnen und Musikern für die Veranstaltung zu gewinnen!

Das symphonische Orchester Merkur unter der Leitung von Willi Zwittkovits wusste die zahlreich angereisten Gäste mit ihrer Darbietung zu begeistern.

Die Veranstaltung bildete einen stimmungsvollen und gelungenen Auftakt in ein ereignisreiches Jahr für den Verschönerungsverein.



Im Zuge dieses Beitrages wollen wir Sie auch auf die nächsten Events wie die Generalversammlung (17.04.2026), die Pflanzentauschbörse (09.05.2026) und die Sonnwendfeier (20.06.2026) hinweisen.

Wir freuen uns bei allen genannten Terminen auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf eine aktive Mitwirkung aus der Bevölkerung. Besonders die Generalversammlung bietet Gelegenheit, sich einzubringen, Ideen auszutauschen und die zukünftige Vereinsarbeit mitzugestalten. Im Zuge der Generalversammlung findet auch die Vorstandswahl statt. Wir hoffen daher auf zahlreiches Erscheinen und lebendige Beiträge sowie Wahlvorschläge aus der Bevölkerung. Die Einladung an unsere Mitglieder erfolgt demnächst per Brief. Interessierte, die noch keine Mitglieder sind, jedoch gerne einen Beitrag leisten oder sich engagieren möchten, werden gebeten, sich vorab per E-Mail (2751at@gmail.com) bei uns zu melden.

Vielen Dank und alles Gute für das kommende Jahr, der Vorstand des VV Steinabrückl-Heideansiedlung.



## Blut spenden und Leben retten



Am 07.02.2026 hieß es in Steinabrückl wieder: Leben retten und Blut spenden. Insgesamt folgten 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer dem Aufruf zur Blutspende. Leider mussten neun Personen aus unterschiedlichen Gründen abgewiesen werden. Besonders erfreulich ist, dass 24 Spenderinnen und Spender direkt aus dem Ortsgebiet kamen.

Unter den Anwesenden waren 21 Frauen und 39 Männer, darunter auch drei Erstspenderinnen bzw. Erstspender. Ein besonders beeindruckendes Zeichen der gelebten Solidarität setzte zudem jene teilnehmende Person, die bereits über 100 Blutspenden geleistet hat.

Erstmals wurde auch die Versorgung der Spenderinnen und Spender im Anschluss an die Blutspende vom Team der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte übernommen. Ein herzliches Dankeschön dafür!



Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, mit einer Blutspende Leben zu retten!

*Am Foto oben: GR Martin Prikrl hat nicht nur bei der Versorgung mitgeholfen, sondern auch Blut gespendet.*

*Am Foto links: GR Petra Meitz, Bürgermeister Florian Pfaffelmaier, GR Pamela Zezula-Dettmann, GR Claudia Schmidt und gf. GR Thomas Opavsky*



## Faschingsfeier im Senioren Vital Wöllersdorf und Steinabrückl



Auch heuer veranstalteten wir im Senioren Vital Wöllersdorf und Steinabrückl eine kleine Faschingsfeier. Es war wie immer sehr lustig.

Ganz besonders freuten wir uns über den Besuch von unserem Herrn Bürgermeister, Florian Pfaffelmaier, der uns mit einer Krapfenspende überraschte. Gerne nutze ich auch gleich die Gelegenheit, zu unserem nächsten Handarbeits-, Bastel- und Spielenachmittag einzuladen, der mittlerweile schon sehr beliebt ist.

Weitere Termine werden öffentlich ausgeschrieben. Wir freuen uns über euer Kommen.

Alles Liebe wünscht  
Karin Schmidt



# Besuch von Prinzessinnen und Superhelden

## Ein Faschingstag für unsere Kleinsten

Am Faschingsdienstag verwandelten sich die Säle in Wöllersdorf und Steinabrückl wieder in bunte Faschingshochburgen: Beim traditionellen Kinderfasching wurde gelacht, getanzt und gefeiert, was das Zeug hielt. Prinzessinnen wirbelten über die Tanzfläche, Superhelden stellten ihre Kräfte unter Beweis und auch so manch lustiges Tier huschte durch den Saal.

Mit viel Engagement stellten der Elternverein Wöllersdorf sowie der Elternverein "Eltern mit Herz" aus Steinabrückl ein fröhliches und abwechslungsreiches Programm auf die Beine. Spiele, Musik und

beste Stimmung sorgten für leuchtende Kinderaugen. Ein süßer Höhepunkt durfte natürlich nicht fehlen: Die köstlichen Faschingskrapfen der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, wurden von Bürgermeister Florian Pfaffelmaier und Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann persönlich an die Kinder verteilt.

So ging die Faschingszeit mit einem rundum gelungenen Fest zu Ende. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Helferinnen und Helfer, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben.



## Gut gerüstet für die Schule: Schultaschenmesse im Festsaal Wöllersdorf

Die jährliche Schultaschenmesse im Festsaal Wöllersdorf war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche Familien nutzten die Gelegenheit, sich in angenehmer Atmosphäre umfassend über Schultaschen, praktisches Zubehör und alles Wissenswerte rund um einen gelungenen Schulstart zu informieren.

Im Festsaal Wöllersdorf präsentierten verschiedene Aussteller ihre aktuellen Modelle und standen den Besucherinnen und Besuchern mit fachkundiger Beratung zur Seite.

Von ergonomisch durchdachten Schultaschen über trendige Designs bis hin zu nützlichen Accessoires wie Federpennalen, Trinkflaschen und Turnbeuteln – das Angebot ließ keine Wünsche offen. Besonders für die künftig Schulanfängerinnen und Schulanfänger war es ein spannender Tag, an dem sie ihre erste eigene Schultasche auswählen und anprobieren konnten.

Die Messe bot nicht nur eine wertvolle Informationsplattform, sondern auch die Möglichkeit zum Austausch zwischen Eltern, Kindern und Fachleuten. In freundlicher und familiärer Atmosphäre wurde beraten, verglichen und ausprobiert.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein Wöllersdorf, der mit viel Engagement für die Verköstigung sorgte und damit wesentlich zum gelungenen Ablauf der Veranstaltung beitrug. Durch diese Unterstützung wurde die Schultaschenmesse einmal mehr zu einem rundum gelungenen und informativen Ereignis für die ganze Familie.



Am Foto von links nach rechts: Vizebürgermeister Gernot Forster, Sandra Neubauer, Barbara Nepp, Obmann des Elternverein Wöllersdorf Rainer Jenko und Bürgermeister Florian Pfaffelmaier.



# Feuerwehrball 2026 – Ein glanzvoller Abend in Wöllersdorf

**Am Faschingssamstag verwandelte sich der Festsaal in Wöllersdorf in einen festlich geschmückten Ballsaal: Die Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf lud zum traditionellen Feuerwehrball – und zahlreiche Gäste aus Wöllersdorf-Steinabrückl und Umgebung folgten dieser Einladung.**

In stimmungsvoller und gemütlicher Atmosphäre wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Der Saal präsentierte sich in eleganter Dekoration und bot den passenden Rahmen für eine gelungene Ballnacht. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Tanzband „Amarillos“, die mit abwechslungsreicher Tanzmusik und viel Gespür für das Publikum die Tanzfläche stets gut gefüllt hielt.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die feierliche Balleröffnung: Mehrere Paare der FF Wöllersdorf marschierten schwungvoll in den Saal ein, unterstützt von Profis des UTSC Dancefire Wiener Neustadt. Gemeinsam präsentierten sie eine eindrucksvolle Choreografie, die mit viel Applaus belohnt wurde. Mit dem traditionellen „Alles Walzer“ wurde anschließend die Tanzfläche für alle Gäste eröffnet.

Auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen. Die Moststüb'n Pokorny verwöhnte die Besucherinnen und Besucher mit schmackhaften Speisen und einer gut sortierten Getränkeauswahl. So war für jeden Geschmack etwas dabei und beste Stimmung garantiert.

Für zusätzliche Unterhaltung sorgte das abwechslungsreiche Rahmenprogramm.

Bei der humorvollen Mitternachtseinlage wurde Bürgermeister Florian Pfaffelmaier auf die Bühne gebeten.

Nach erfolgreicher Teilnahme durfte er sich über einen kleinen Preis freuen und trug damit zur heiteren Stimmung im Saal bei. Im Anschluss folgte das beliebte Schätzspiel, bei dem die Gesamtanzahl der Einzelteile von sechs ausgestellten Schneeketten möglichst genau zu erraten war. Zahlreiche Gäste stellten ihr Schätzvermögen unter Beweis. Bei der großen Tombola wurden darüber hinaus viele attraktive Preise verlost.

Der Feuerwehrball 2026 war auch heuer wieder ein voller Erfolg und unterstrich einmal mehr die Bedeutung des geselligen Miteinanders in unserer Gemeinde. Die Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Unterstützern und Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses besonderen Abends beigetragen haben.





## Eheschließung – was ist erforderlich?



Für die Eheschließung oder eingetragene Partnerschaft in Österreich muss vorab beim Standesamt die Ehe- bzw. Partnerschaftsfähigkeit („Aufgebot“) festgestellt werden – frühestens sechs und spätestens drei Monate vor dem Trauungstermin.

### Vorzulegen sind im Original:

- ein gültiger Lichtbildausweis
- die Geburtsurkunde
- ein Staatsbürgerschaftsnachweis sowie
- gegebenenfalls eine Meldebestätigung
- Bei früheren Ehen oder Partnerschaften sind zusätzlich die entsprechenden Urkunden und ein Nachweis über deren Auflösung erforderlich.
- Wenn gemeinsame voreheliche Kinder vorhanden sind, werden deren Geburtsurkunden sowie weitere Nachweise (z. B. Staatsbürgerschaft, Vaterschaftsanerkennung, Obsorge) benötigt.



Ausländische Staatsangehörige müssen eine aktuelle Bestätigung ihrer Ehefähigkeit vorlegen. Fremdsprachige oder ausländische Dokumente benötigen gegebenenfalls eine Apostille bzw. diplomatische Beglaubigung sowie eine beglaubigte Übersetzung.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Standesbeamtin Frau Sonja Tiskaya gerne zur Verfügung.

## Handarbeitsrunde geht weiter– egal ob Jung oder Alt, ein jeder ist willkommen!

Wer hat Lust und Laune, sich regelmäßig zum Austausch über handwerkliche Techniken (z. B. Socken, Raglan, Doubleface stricken, Häkeln usw.), zum gemeinsamen Arbeiten an Projekten und zur gegenseitigen Unterstützung zu treffen?

**Jede Woche Mittwoch** treffen wir uns **von 15:00 bis 18:00 Uhr** im **Cafe Cabiba**, Hauptplatz 12, Wöllersdorf.

Alle Interessierten können gerne jederzeit dazustoßen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über viel Besuch.



# IlelaMi Generationenhaus



IlelaMi bedeutet lebenslanges Miteinander. Das sind für uns nicht nur Worte sondern wird hier gelebt.



Unser IlelaMi Generationenhaus ist mit viel Herzblut und Engagement in den Betrieb gestartet und bereits jetzt pulsiert das Leben in unseren Räumen.

Damit ihr einen Einblick in die Vielfalt unseres Angebots bekommt und die Menschen kennenlernen könnt, die mit ihrem Wissen und ihrer Leidenschaft das Programm gestal-

ten, stellen wir euch in den kommenden Ausgaben unserer Gemeindezeitung nach und nach unsere Kursleitungen vor. Freut euch auf inspirierende Persönlichkeiten, spannende Hintergründe und einen Blick hinter die Kulissen unseres wachsenden Generationenhauses.

Eure Sandra Langenreiter  
Leiterin IlelaMi Generationenhaus

## Birgit Maria Macheiner

Dipl. Psychosoziale Beraterin, Dipl. Gesundheitsförderin & Salutogogin, Dipl. Ernährungs- und Mentaltrainerin



Im IlelaMi Generationenhaus biete ich im Jahr 2026 drei thematische Module zur ganzheitlichen Gesundheitsförderung an.

Diese umfassen unterschiedliche Themen, sind aber trotzdem aufeinander aufgebaut und bestehen aus kostenfreien Vorträgen

(Abend) und Workshops (Vormittag/Mittag). Die Veranstaltungen verbinden Ernährung, Psychosoziale Beratung, Salutagogik und Körperwahrnehmung.

Alle Angebote sind praxisorientiert im Rahmen der psychosozialen Beratung, ganzheitlichen Gesundheitsförderung und ernährungsorientierten Begleitung und erfolgen ohne medizinische Diagnosestellung oder Therapie.

## Natascha Rössle

Familienfotografin



Hi, ich bin Natascha Rössle – leidenschaftliche Familien- und Businessfotografin.

Meine Fotografie steht für:

**Natürlichkeit:** Ich fotografiere mit viel Herz, Licht und Geduld – so entstehen ehrliche Bilder, die eure Verbindung zeigen.

**Emotion:** Ich halte nicht nur Gesichter fest, sondern das Gefühl zwischen euch.

**Vertrauen:** Ich begleite euch entspannt, echt und mit einem offenen Ohr.

**Professionalität:** Ob Familienmomente oder Businessauftritte – ich Sorge für hochwertige Ergebnisse mit Wohlfühl-Atmosphäre.

## Christine Wimmer

Dipl. Ernährungsberaterin nach TCM und Ayurveda



Hallo, ich bin Christine Wimmer. Im IlelaMi Generationenhaus biete ich Kinderkochworkshops an.

Mit meiner Leidenschaft für TCM, Ayurveda und Kräuterheilkunde begleite ich Familien auf dem Weg zu mehr Wohlbefinden, Energie

und Balance im Alltag.

Dabei gebe ich praxisnahe Tipps zu Ernährung, Kräutern und mentalen Übungen – individuell auf eure Bedürfnisse abgestimmt.

## Elisabeth Berger

Yogalehrerin



Hallo, ich bin Elisabeth Berger.

In meinem Kurs Beweglichkeit und Wohlbefinden 60+ leite ich sanfte Bewegungen an, die Kraft, Ausdauer und Balance fördern. Ich gehe individuell auf die Bedürfnisse jedes Teilnehmers ein, um Mobilität und Wohlbefinden im

Alltag zu erhalten. In meinen Yoga-Einheiten nach meinem Lebensmotto Stabilität und Leichtigkeit (shira sukham asanam) mobilisieren und kräftigen wir den Körper, spüren Leichtigkeit und schaffen Raum für Ruhe, Entspannung und Reflexion.

Ein ausgewogenes Zusammenspiel von Kraft und Entspannung – für mehr Ausgeglichenheit im Alltag.



## Unser Wirtschaftshof informiert

Von **Mitte November bis Mitte März** hieß es für unseren Außendienst: Allzeit bereit für den Wintereinbruch. Nach den vergleichsweise milden Wintern der vergangenen Jahre, hat uns der heurige Winter umso härter getroffen.

GeoSphere Austria spricht vom kältesten Winter (im Tiefland) **seit etwa acht Jahren** (also seit rund 2017).

**1.511,5 Stunden** waren unsere Mitarbeiter und Helfer im Einsatz, um die Straßen in Wöllersdorf-Steinbrückl sicher befahrbar zu halten. Wenn der Großteil der Bevölkerung noch schlief begann für unser Team bereits der Arbeitstag: Durchschnittlich um 3 Uhr früh starteten die ersten Einsätze. Wie die Heizelmännchen von Wöllersdorf-Steinbrückl sorgten sie im Hintergrund dafür, dass Pendlerinnen und Pendler, Schülerinnen und Schüler sowie alle Verkehrsteilnehmenden sicher ans Ziel kommen konnten.

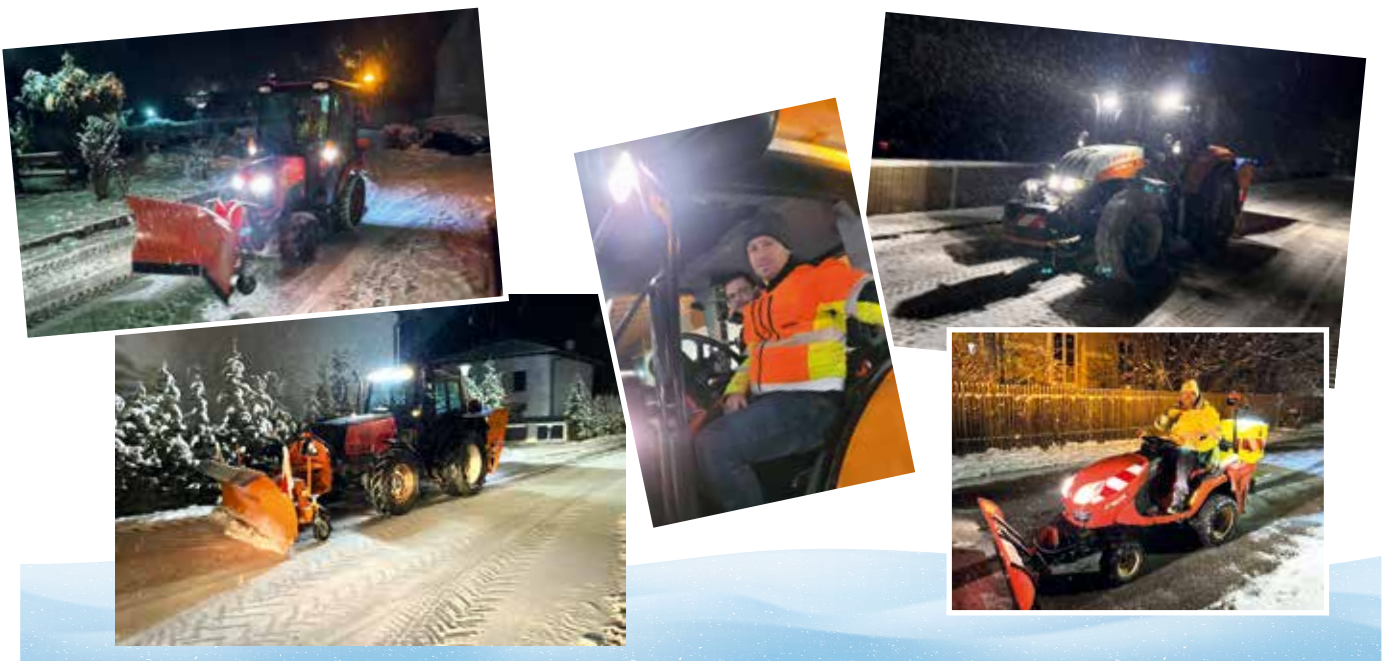
Ob an Werktagen, an Wochenenden oder an Feiertagen – auch zu Weihnachten und zu Silvester standen unsere Außendienstmitarbeiter im vergangenen Winter

im Dienst der Allgemeinheit. Der starke Wintereinbruch brachte nicht nur große Schneemengen, sondern ließ auch das Streusalz in der Region sprichwörtlich „zu Gold“ werden.

Umso wichtiger war die gute Zusammenarbeit mit den umliegenden Nachbargemeinden, bei denen wir uns herzlich für die kooperative und verlässliche Unterstützung bedanken möchten.

Um die Arbeit aus erster Hand zu sehen, war auch unser Bürgermeister Florian Pfaffelmaier mit im Einsatz. Unterstützung erhielt unser Team zudem von Reinhold "Holdi" Zagler und Manfred "Turbo" Kaindl, die ebenfalls einen Teil der Gemeindestraßen verlässlich freiräumten und damit einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisteten.

*„Ein großes Dankeschön gilt allen Mitarbeitern des Winterdienstes für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Flexibilität und ihre Bereitschaft, auch zu ungewöhnlichen Zeiten für die Sicherheit unserer Gemeinde da zu sein.“*, bedankt sich Bürgermeister Florian Pfaffelmaier.



# Die Glocken der Kirche Steinabrückl läuten wieder

**Die Pfarre Steinabrückl bedankt sich sehr herzlich bei der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl für die großzügige Unterstützung bei der Erneuerung des kirchlichen Geläutes der Pfarrkirche Steinabrückl.**

Das Läuten unserer Glocken gehört seit jeher zur Identität unseres Ortes. In den vergangenen Monaten wurde ich mehrfach – per E-Mail und auch persönlich – gefragt: „Warum läuten die Glocken nicht?“

Meine Antwort lautete: Sie brauchen eine gründliche Erneuerung. Nach vielen Jahrzehnten hatten die bisherigen Anlagen ausgedient. Daher wurden alle vier Läutmotoren samt Steuerung vollständig erneuert. Die Glocken begleiten unsere Gemeinde in Freude und Trauer und laden uns täglich dreimal zum Gebet ein. Umso wichtiger ist

es, dass ihr Klang weiterhin verlässlich über unseren Ort erklingen kann. Die Gesamtkosten der Erneuerung betragen 16.175,26 Euro. Ein besonderer Dank gilt der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, insbesondere Bürgermeister Florian Pfaffelmaier und seinem Team, für die großzügige Unterstützung in der Höhe von 5.000 Euro.

Vergelt's Gott für diese wertvolle Hilfe für unsere Pfarrgemeinde und unser gemeinsames Ortsleben.

Pfarrer Waclaw Radziejewski



02.04.26	18:30 Uhr	<b>Gründonnerstag</b>	in Matzendorf für alle drei Pfarren
03.04.26	14:30 Uhr	<b>Karfreitag - Kreuzweg</b>	Steinabrückl
03.04.26	18:30 Uhr	<b>Karfreitag - Liturgie</b> Bitte einen Blume mitbringen	Wöllersdorf und Steinabrückl
04.04.26	16:00 Uhr	<b>Karsamstag</b> Osterliturgie für Kinder und Speisensegnung	Wöllersdorf und Steinabrückl
04.04.26	20:00 Uhr	<b>Karsamstag - Feier der Osternacht</b> Auferstehungsfeier mit Chor	Wöllersdorf und Steinabrückl
04.04.26	20:00 Uhr	<b>Karsamstag - Feier der Osternacht</b> Auferstehungsfeier	Steinabrückl
05.04.26	08:30 Uhr	<b>Ostersonntag - Hochamt</b>	Wöllersdorf
05.04.26	10:00 Uhr	<b>Ostersonntag - Hochamt</b>	Steinabrückl
06.04.26	10:00 Uhr	<b>Ostermontag</b>	Wöllersdorf für alle drei Pfarren
25.04.26	18:30 Uhr	<b>Georgsfest-Patrozinium</b> Festmesse mit Chor und anschl. Agape im Pfarrhof	Wöllersdorf
01.05.26	15:00 Uhr	<b>Maiandacht</b>	Wöllersdorf "Waldandacht" im Marchgraben
02.05.26	10:00 Uhr	<b>Feier der Firmung</b> , Firmspender: Subregens Markus Muth	Steinabrückl für alle drei Pfarren
02.05.26	17:30 Uhr	<b>Florianimesse</b>	Feuerwehrhaus Steinabrückl
03.05.26	10:00 Uhr	<b>Erstkommunionsfeier</b>	Steinabrückl
09.05.26	18:30 Uhr	<b>Florianimesse</b>	Wöllersdorf
10.05.26	10:00 Uhr	<b>Erstkommunionsfeier</b>	Wöllersdorf
10.05.26	18:30 Uhr	<b>Maiandacht</b>	Steinabrückl bei der Michaelskapelle (Radlerrast)
14.05.26	08:30 Uhr	<b>Christi Himmelfahrt</b>	Wöllersdorf
14.05.26	10:00 Uhr	<b>Christi Himmelfahrt</b>	Steinabrückl
17.05.26	18:30 Uhr	<b>Maiandacht</b>	Wöllersdorf bei der Annakapelle
23.05.26	18:30 Uhr	<b>Pfingstsamstag</b>	Wöllersdorf
24.05.26	10:00 Uhr	<b>Pfingstsonntag</b>	Steinabrückl
25.05.26	10:00 Uhr	<b>Pfingstmontag</b>	Wöllersdorf für alle drei Pfarren
31.05.26	16:00 Uhr	<b>Maiandacht</b>	Steinabrückl beim "Vergessenen Herrgott"
04.06.26	08:30 Uhr	<b>Fronleichnam</b>	Heilige Messe für alle drei Pfarren mit anschl. Prozession

## Achtung: Betrugsmaschen „Medizintrick“ und „Polizeitrick“

Landespolizeidirektion  
Niederösterreich

KRIMINAL  
PRÄVENTION

Die Polizei warnt aktuell vor zwei Betrugsformen, mit denen Kriminelle versuchen, gutgläubige Mitbürgerinnen und Mitbürger zu täuschen und um ihr Geld zu bringen.

### Medizintrick

Die Täter geben sich am Telefon als Ärzte oder Klinikmitarbeiter aus. Sie behaupten, ein naher Angehöriger sei schwer erkrankt, und für ein angeblich lebensrettendes Medikament müsse sofort Bargeld an einen Kurier übergeben werden.



### Polizeitrick

Die Täter melden sich telefonisch als Polizisten (oft über gefälschte Nummern) und behaupten, ein Angehöriger habe einen Verkehrsunfall verursacht. Nur durch die Zahlung einer hohen Summe könne eine Haftstrafe verhindert werden.

### Tipps zum Schutz

- Ruhe bewahren und direkt den betreffenden Angehörigen kontaktieren
- Keine Zahlungen leisten, auf keine Forderungen eingehen
- Keine Diskussionen führen, Gespräch sofort beenden
- Notruf 133 wählen und Polizei informieren

**Merke: Weder Kliniken noch die echte Polizei verlangen Bargeld!**

## Psychische Erste Hilfe

**Es gibt Situationen, da helfen Worte mehr als Taten. Psychische Erste Hilfe kann genauso wichtig sein wie klassische Erste Hilfe. Melde dich zu einem unserer Kurse an!**

Ein psychischer Erste-Hilfe-Kurs vermittelt grundlegendes Wissen und praktische Handlungssicherheit im Umgang mit seelischen Krisen. Teilnehmende lernen, Warnsignale psychischer Belastungen zu erkennen, offen und wertschätzend anzusprechen und Betroffene angemessen zu unterstützen.



Der Kurs richtet sich an alle Interessierten – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – und kombiniert kurze Theorieeinheiten mit praxisnahen Übungen. Ziel ist es, Hemmschwellen abzubauen, Sicherheit im Gespräch zu gewinnen und zu

wissen, wann und wo professionelle Hilfe hinzugezogen werden sollte.

Psychische Erste Hilfe stärkt das Miteinander und trägt dazu bei, seelische Gesundheit im Alltag sichtbarer zu machen.

Heuer findet am **13.06.2026** und am **07.11.2026** solch ein **Kurs** bei uns auf der **Bezirksstelle** statt.

Nähere Informationen findet man online unter [www.erstehilfe.at/kurs-finder](http://www.erstehilfe.at/kurs-finder)

  
ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*

# Ehrungen für besondere Verdienste

**Aufgrund krankheits- bzw. berufsbedingter Verhinderungen im vergangenen Jahr wurden die ausstehenden Ehrungen heuer feierlich nachgeholt.**

Wir gratulieren herzlich **Melanie Cykel, BA**, zu ihrem guten Erfolg beim Masterabschluss im Studiengang Strategisches Marketing und Kampagnenmanagement.

Ebenso gratulieren wir **Jasmin Hörschläger** sehr herzlich zu ihrem guten Erfolg beim Diplomstudium Soziale Arbeit an der Hochschule für Angewandte Wissenschaft Burgenland GmbH.

Auch zwei ausgeschiedene Gemeinderäte wurden für ihre langjährigen Verdienste geehrt:

**Nicole Schönthaler** erhielt das Ehrenzeichen in Bronze in Würdigung ihrer Verdienste um die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl.

**Mag. jur. Hannes Ebner** wurde mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet – als Anerkennung für seine 15-jährige Tätigkeit als Gemeinderat, davon fünf Jahre als Vizebürgermeister.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner verlieh **Bürgermeister außer Dienst Ing. Gustav Glöckler, akad. VM** zudem das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich.

Wir bitten um Verständnis, dass nicht alle geehrte Bürgerinnen und Bürger in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden wollten.

Wir gratulieren allen Geehrten sehr herzlich zu ihren verdienten Auszeichnungen und danken ihnen für ihr Engagement.



Melanie Cykel, BA



Jasmin Hörschläger



Nicole Schönthaler



Mag. jur. Hannes Ebner

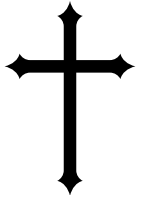


Bürgermeister außer Dienst Ing. Gustav Glöckler, akad. VM



Nachruf

### Mag. (FH) Johannes „Heimi“ Heimhilcher



Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Gemeinderat a. D. Johannes Heimhilcher, der viel zu früh im Alter von nur 52 Jahren verstorben ist.

Mit seinem unermüdlichen Engagement und seinem tatkräftigen Einsatz hat er unsere Gemeinschaft nachhaltig geprägt und sich mit Herz und Verantwortung für unser Zuhause eingesetzt.

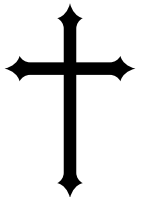
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.



Nachruf

### Hermann Reingraber



Wir trauern um einen langjährigen Mitarbeiter aus dem Bauamt der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl.

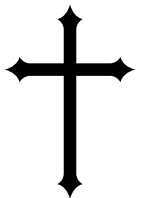
Herr Reingraber war über viele Jahre hinweg im Gemeinderat tätig und engagierte sich unter anderem als geschäftsführender Gemeinderat, Umweltgemeinderat, Prüfungsausschussobmann sowie als Mitglied des Prüfungsausschusses

Unser aufrichtiges Beileid und tiefes Mitgefühl gelten den Hinterbliebenen.



Nachruf

### Helene Cibulka



Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von Gemeinderätin a. D. Helene Cibulka.

Von 2018 bis 2025 war sie Mitglied des Gemeinderates und hat sich in dieser Zeit mit viel Engagement und Einsatz für unsere Gemeinde und ihre Menschen eingebracht.

Ihr Einsatz für unser Zuhause wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen in dieser schweren Zeit.



### Unsere innigste Anteilnahme

Im Zeitraum vom 04. Dezember 2025 bis 13. März 2026  
mussten wir uns für immer verabschieden von



Büchelhofer Anna | Cibulka Helene | Dudek Christine Annemarie Elfriede | Habart Hilde Elisabeth  
Hajto Gabriela | Heimhilcher Johannes Oswald Mag. (FH) | Hirczy Franz | Imber Regina Irmgard  
Legenstein Franz | Milenkovic Lidija | Özdana Haci Mehmet | Reingraber Hermann Walter  
Ruiz Margit | Samer Ida | Schneider Marianne | Walchshofer Franz

Unser aufrichtiges Beileid an die Angehörigen

## 01.01.2026 – 31.03.2026

### Geburten 28.11.2025 – 13.03.2026

#### Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs

Brandstetter Noel	16.02.26
Cârciu Vanesa	25.01.26
Gallei Aurelio Andreas Karl	27.12.25
Gius Mia	28.11.25
Glamočanin Luka	02.01.26
Grigoraş Samuel	14.01.26
Handler Paul Rudolf	21.02.26
Hirschegger Nico	01.01.26
Koç Alara	01.03.26
Müller Angeli	01.03.26
Steghofer Vivienne	28.12.25
Urs Dominik-Michael	16.12.25
Weghofer Robert Rainer	28.11.25



### Jubiläen



#### 80. Geburtstag

Egidy Hannelore  
 Horvath Vasile  
 Kincl Ingeborg  
 Meitz Johann  
 Schacher Franz  
 Schubert Eva  
 Stoifl Michael

#### 85. Geburtstag

Haagen Sigrid  
 Hajek Ingeborg  
 Harbich Christa  
 Harbich Reinhold  
 Janschitz Ilse  
 Mader Maria  
 Mannsberger Johann  
 Schirmbeck Rudolf  
 Steinbrecher Rosemarie  
 Witty Erika

### Ehejubiläen



#### 50. Ehejubiläum

Renate und Walter Klauninger

#### 60. Ehejubiläum

Marianne und Alois Karoly

#### 65. Ehejubiläum

Annemarie und Herbert Nikodem

#### 90. Geburtstag

Hailing Rosa Anna Amalia  
 Steinbrecher Walter

## Wir gratulieren herzlich!

Unser Bürgermeister Florian Pfaffelmaier möchte allen Geburtstagskindern ab dem 80. Geburtstag eine ganz besondere Freude bereiten. Daher können Sie als unsere Jubilare nun selbst wählen:

Entweder lädt Sie der Bürgermeister gemeinsam mit dem Gemeindevorstand zu einem gemütlichen Nachmittag ins **Cafe Cabiba in Wöllersdorf** bei Kaffee und Kuchen ein – oder er besucht Sie persönlich zu Hause, um gemeinsam zu feiern und schöne Momente zu teilen. Ob in vertrauter Atmosphäre daheim oder bei einem netten Zusammensein im Cabiba – wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen auszutauschen und gemeinsam einen besonderen Tag zu genießen.

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern von Herzen und freuen uns auf viele weitere schöne Begegnungen, Besuche und Nachmittage in unserer Gemeinde!



**85. Geburtstag**  
Christa Harbich



**85. Geburtstag**  
Erika Witty



**80. Geburtstag**  
Michael Stoifl



gf. GR Matthias Ressler, gf. GR Thomas Opavsky, gf. GR Ingrid Haiden gratulieren zum **80. Geburtstag** Vasile Horvath zum **85. Geburtstag** Sigrig Haagen, Ilse Janschitz, Erika Witty und zum **90. Geburtstag** Walter Steinbrecher



**85. Geburtstag**  
Ilse Janschitz



**85. Geburtstag**  
Ingeborg Hajek



**80. Geburtstag**  
Franz Schacher



**90. Geburtstag**  
Walter Steinbrecher



**90. Geburtstag**  
Rosa Anna Amalia Hailing



**85. Geburtstag**  
Rosemarie Steinbrecher



**85. Geburtstag**  
Reinhold Harbich



**85. Geburtstag**  
Maria Mader



**85. Geburtstag**  
Sigrid Haagen



**80. Geburtstag**  
Vasile Horvath

**IMPRESSUM - Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl**

**Medieninhaber und Herausgeber**  
Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl

**Für den Inhalt verantwortlich**  
Bgm. Florian Pfaffelmaier  
2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1

**Bildrechte**  
Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl,  
vom Ersteller zur Verfügung gestellt,  
Bildagenturen sowie generative KI-Tools

**Gestaltung und Satz**  
ATR-Productions Werbeagentur GmbH  
2751 Steinbrückl • www.atr.at

**Druck**  
Brüder Glöckler GmbH, 2752 Wöllersdorf

**Anregungen und Beschwerden**  
E-Mail: weiss@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at  
**Erscheinungsdatum** März 2026



AKTUELLES

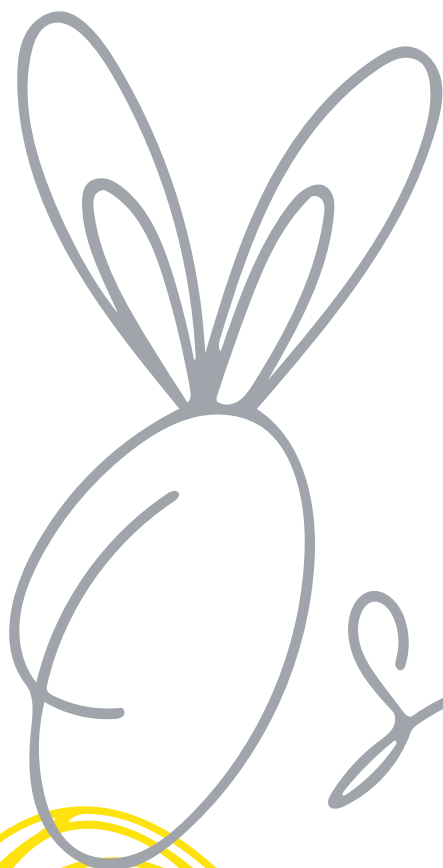
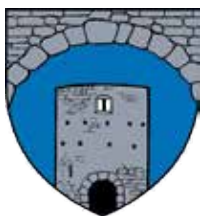
MARKTGEMEINDE

INFRASTRUKTUR

VEREINSWESEN

RÜCKBLICKE

BÜRGERSERVICE



FROHE

*stern*



wünscht die

**Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrüchl**